



Folge 10/2003 Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Bad Vöslau 44. Jahrgang



Kultur im Schloss

„Gumpoldskirchner Spatzen“
am Donnerstag, 23. Oktober, 19.30 Uhr, Rathaus

Samstag, 25. Oktober:

Eröffnung des Zubaus Feuerwehrhaus Gainfarn
Blutspenden im Wasserleitungsverband



Nationalfeiertag

am Sonntag, dem 26. Oktober
(bitte schmücken Sie Ihr Haus mit der rot-weiß-roten Fahne)

Eröffnung Kinder-Mountainbike-Strecke

am Freitag, dem 31. Oktober, 15 Uhr, Helenenhöhe

Saisonbeginn am Eislaufplatz

am Samstag, dem 1. November

Konzert „BBV in Concert“

am Sonntag, dem 9. November, um 16 Uhr in der Thermenhalle

**Manifestunterzeichnung –
Beitritt zum Klimabündnis**

Sporthauptschule 13. November 2003, 19 Uhr

Narrenwecken

am Freitag, dem 14. November, 11.11 Uhr, vor dem Rathaus

Kunst- und Antiquitätenmesse

von Freitag, 14., bis Sonntag, 16. November, im Kursalon

Blunzenkirtag in Großau

am Samstag, 22., und Sonntag, 23. November



info

Lebenswertes Bad Vöslau

GEHEN BELEBT

Sind Sie Ihnen schon aufgefallen, die knallig orange-färbigen Plakate mit dem Titel „Gehen belebt“? Oder wurde Ihnen gar schon ein gleichlautendes Rezept von Ihrem Hausarzt verordnet? Auch diese Aktion wurde im Rahmen des Projektes „Verkehrsparen“ angeregt.

Durch Gehen können viel mehr Autofahrten eingespart werden, als man vermutet. Ein beachtlicher Teil der Autofahrten sind Wege unter 1 km; selbst für Wege unter 500 m wird nicht selten das Auto in Betrieb genommen. Dies ist auch deshalb besonders problematisch, da der Schadstoffausstoß auf Kurzstrecken besonders hoch ist.

Andererseits ist Gehen jene Fortbewegungsart, für die der Mensch optimal ausgestattet ist. 10 km „flotter Fußmarsch“ wäre ein angemessenes, „artgerechtes“ Tagespensum für einen gesunden Menschen. Der durchschnittliche Wohlstandsmensch legt pro Tag aber kaum mehr als 1 Kilometer per pedes zurück, obwohl sich zu Fuß gehen nicht nur auf die Gesundheit und das Wohlbefinden positiv auswirkt, sondern auch auf die Stimmung.

Am Morgen kommt man mit einem flotten Fußmarsch am besten in Schwung und nach der Arbeit kann man den Stress am besten wiederum beim Gehen abbauen.

Genau diesen Gedanken will die Aktion „Gehen belebt – Ihr Rezept zum Wohlbefinden“ stärker ins Bewusstsein rücken, selbstverständlich mit dem Hintergedanken, durch Gehen auch Autofahrten einzusparen.

Also: Machen auch Sie mit, selbst wenn Sie noch kein diesbezügliches Rezept von Ihrem Hausarzt verschrieben bekommen haben!

BEITRITT ZUM KLIMABÜNDNIS

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, dass Bad Vöslau dem Klimabündnis beitreten wird. Die offizielle Unterzeichnung des „Manifestes europäischer Städte zum Bündnis mit den Indianervölkern Amazoniens“ wird am 13.

November mit einem feierlichen Festakt in der Hauptschule Bad Vöslau umrahmt.

Begleitend dazu gibt es die ausgesprochen spannend gestaltete Klimabündnis-Ausstellung in der Hauptschule. Lehrkräfte werden mit den SchülerInnen Projektarbeiten zu diesem Thema vorbereiten und auch bei der Eröffnungsfeier mit Spiel und Spaß vorstellen.

Schwungvolle Musik aus Südamerika wird uns durch diesen Abend begleiten, auch für ein schmackhaftes Buffet aus lokalen Quellen ist gesorgt!

RADFAHRER DES MONATS

Im Rahmen des Projektes „Verkehrsparen“ fotografieren Mitarbeiter der Stadtgemeinde Radfahrer, die ihnen im Stadtgebiet begegnen. Als Anreiz, das Fahrrad öfters zu verwenden und damit Autofahrten einzusparen wird einmal pro Monat aus diesen Bildern der „Radfahrer des Monats“ gezogen und veröffentlicht. Der glückliche Gewinner kann sich dann im Rathaus, 1. Stock, Allgemeine Verwaltung, einen Heurigengutschein im Wert von € 20,- abholen!

Einer dieser Gutscheine wartet schon auf den Radfahrer auf dem Bild! Wir gratulieren herzlichst zum Titel „Radfahrer des Monats“.



Stadtgemeinde Bad Vöslau
Das grüne Telefon 76161-33



www.klimabuendnis.at



www.vspar.at

Aus dem Rathaus

Sitzung des Gemeinderates

In der Sitzung des Gemeinderates vom 25. September 2003 wurde Ing. Ernest Lielacher, bisher Gemeinderat der Liste Flammer, einstimmig zum Stadtrat für Umweltschutz und Stadtentwicklung gewählt. Den durch das Ausscheiden von Altbürgermeister Alfred Flammer im Gemeinderat für die Liste Flammer freigewordenen Gemeinderatssitz übernahm Frau Maria Krenn.

Als weitere Punkte dieser Sitzung wurde eine Änderung des Bebauungsplanes für die Bereiche „Griesenacker“ und „Guttmanstraße“ beschlossen.

Weiters wurden Fäkalkanalsanierungen im Bereich der E. Penzig-Franz-Straße (zwischen Bahnstraße und Schloßstraße) beschlossen. Die öffentliche Beleuchtung soll zukünftig durch ein „Energiesparcontracting“ kostengünstiger betrieben werden, dafür wurde eine Grobanalyse in Auftrag gegeben.

Um der fortschreitenden Klimaveränderung entgegenzuwirken, sind bereits mehr als 490 Gemeinden, davon ca. 210 Gemeinden in NÖ, dem „Klimabündnis“ beigetreten. Nun hat auch der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Vöslau diesen Beschluss gefasst.

Neue Mitglieder des Gemeinderates

Als neue Mitglieder des Gemeinderates wurden angelobt:

Frau Maria Krenn, Liste Flammer, Berndorferstraße 10

Herr Herbert Herzog, SPÖ, Hauptstraße 3/1

Herr Manfred Schilberg, SPÖ, Wassergasse 14

Herr Waldemar Schilberg, SPÖ, Kornblumengasse 7

Hunde am Spielplatz

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über frei herumlaufende Hunde bei den öffentlichen Spielplätzen. Die Stadtgemeinde ersucht, Hunde prinzipiell an die kurze Leine zu nehmen und bei Notwendigkeit für die Beseitigung der Exkremate zu sorgen. Hunde sollten immer außerhalb des Spielplatzes bleiben. Die Stadtgemeinde ersucht um Ihr Verständnis.

Flaggenschmuck am Nationalfeiertag

Am Sonntag, dem 26. Oktober, wird wieder der österreichische Nationalfeiertag festlich begangen. Die Bevölkerung wird ersucht, nach Möglichkeit die Häuser mit rot-weiß-roten Fahnen zu schmücken.

Redaktionsschluss für November

Der Redaktionsschluss für die November-Ausgabe des Stadtanzeigers ist am Donnerstag, dem 6. November 2003.

Winterhilfsaktion

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau führt auch heuer wieder eine Winterhilfsaktion für minderbegüterte Personen durch. Es wird nach sozialen Richtlinien vorgegangen. Die Anmeldungen für die Winterhilfsaktion werden im Stadtamt Bad Vöslau, 1. Stock, Allgemeine Verwaltung, entgegengenommen. Einkommensnachweise, Pensionsbescheid und -abschnitte, Mietzinsbelege und so weiter sind bitte mitzubringen.

Die Anmeldungen im Stadtamt müssen in der Zeit vom 28. bis 30. Oktober zu folgenden Zeiten erfolgen:

Dienstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Mittwoch 14 bis 19 Uhr

Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Totenehrung

Die Gedenkfeiern zu Allerheiligen, am Samstag, dem 1. November, werden bei den Gedenkstätten in den drei Stadtteilen und Friedhöfen zu den nachstehend angeführten Zeiten abgehalten.

Die Bevölkerung und die örtlichen Vereine und Organisationen werden herzlich eingeladen, an diesen Feiern teilzunehmen.

Die Teilnehmer werden gebeten, in den einzelnen Ortsteilen zu folgenden Zeiten zusammenzutreffen:

Bad Vöslau:

Treffpunkt Volksschule 7.45 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 8 Uhr

Gainfarn:

Treffpunkt Feuerwehrhaus 8.45 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 9 Uhr

Großau:

Treffpunkt Feuerwehrhaus 13.45 Uhr

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal 14 Uhr

Im Anschluss an die Kranzniederlegung bei den Kriegerdenkmälern werden die Gedenkstätten der Friedhöfe besucht.

Eine ökumenische Friedhoffeier für Katholiken und evangelische Christen wird zu Allerheiligen am 1. November um 14 Uhr auf dem Friedhof in Bad Vöslau abgehalten.

Die Mitglieder des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes Bad Vöslau treffen sich um 7.45 Uhr direkt beim Kriegerdenkmal.

Geburtsvorbereitung

Das Sozialreferat der Stadtgemeinde Bad Vöslau bietet in den Räumen des Kindergartens Gerichtsweg eine Geburtsvorbereitung für alle werdenden Mütter ab der 30. Schwangerschaftswoche an.

Die Geburtsvorbereitung findet wöchentlich jeden Donnerstag statt, der Einstieg ist jederzeit möglich.

Was bietet der Kurs?

Schwangerschaftsgymnastik, Atemtechnik und Entspannung, praktische Übungen, mögliche Geburtsstellungen, viel Information auch über das Stillen und die erste Zeit nach der Geburt.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 18 bis 19.30 Uhr.

Kosten: € 8,- pro Abend.

Neueröffnung:

Praxis für Allgemeinmedizin

Dr. Rudolf Berghofer
Arzt für Allgemeinmedizin

Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, 2540 Bad Vöslau

Wahlarzt

Nähere Informationen und Terminvereinbarung
unter 0676/5937896

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

Und nach der Geburt: Rückbildungsgymnastik, Beckenbodenschulung, Babymassage

Damit auch der Start in die ersten Lebenswochen gut gelingt, treffen sich Mütter und Babys zur Gymnastik und Babymassage.

Wo? Kindergarten Gainfarn, Gerichtsweg 13.

Wann? Jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Kosten: € 9,- pro Abend.

Kursleitung und Infos: Hebamme Sigrid Hronek-Tomann, Tel.-Nr. 0 22 52/472 30.

Meldeamt

Per 1. Oktober 2003 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz	11.027
Zweitwohnsitz	1.402
Gesamt	12.429

Mutterberatung

Als nächste Termine der Mutterberatung werden Donnerstag, 6. November, und Donnerstag, 20. November, von 14 bis 15.30 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus Bad Vöslau bekanntgegeben.

Die Mutterberatung betreut der Stadtarzt Dr. Karl Scherz sowie an jedem 3. Donnerstag im Monat die Hebamme Andrea Majewski, die für alle Fragen der Ernährung, Pflege und Erziehung sowie Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung stehen. Ebenso werden eine regelmäßige Gewichts- und Größenkontrolle durchgeführt.

Beratungsdienst des Sozialreferates der Stadtgemeinde Bad Vöslau

Der nächste Termin des Beratungsdienstes ist am Mittwoch, 22. Oktober, von 15 bis 16.30 Uhr in den Räumen der Mutterberatung im Rathaus.

- a) **Sicherheitspolizeilicher** Beratungsdienst von 15 bis 16 Uhr.
- b) **Finanz- und Sozialversicherungsbelange** von 16 bis 16.30 Uhr (Hilfe im Umgang mit zuständigen Behörden).
- c) **Auskünfte und Beratung** in Rechtsfragen von 15.30 bis 16.30 Uhr, Rathaus, 1. Stock.
- d) **Sozialberatung** von 15 bis 16.30 Uhr.

Die Pensionsberatung für Angestellte findet jeden Montag von 8 bis 13 Uhr in den Räumen der Nö. Gebietskrankenkasse in Baden, Vöslauer Straße 8, statt.

Job-Börse

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau möchte versuchen, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Dazu soll im Stadtanzeiger und auch auf der Homepage der Stadtgemeinde eine Job-Börse eingerichtet werden. Wer also einen Betrieb hat und eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus, Herrn Klingelmayer (Tel.-Nr. 0 22 52/761 61-14), in Verbindung setzen, der dann die kostenlose Eintragung in die Job-Börse und die Homepage erledigt.

Gesucht wird:

- Schneiderin für anspruchsvolle Näharbeiten ab sofort gesucht. Modewerkstatt Indra, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84
- FloristIn oder FloristenmeisterIn gesucht, Fa. Chwala, Tel.-Nr. 707 92
- Wir suchen Berater und Führungskräfte (zweit- oder hauptberuflich). Firma EFCON Ges. m. b. H., Johannesgasse 3, 2500 Baden. Telefonische Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 0664/132 36 36 (Herr Thier) oder Tel.-Nr. 0676/314 96 70 (Herr Kern, ab 16 Uhr).
- Installateur für Gas, Wasser und Heizung zum sofortigen Eintritt gesucht. Firma Pluy Ges. m. b. H., Tel.-Nr. 0 22 52/726 20.
- Raumpflegerin 2- bis 4-mal pro Woche, halbtags (geringfügig angestellt), von Fa. Axis im Ared-Park Leobersdorf ab sofort gesucht. Tel. 0 22 56/647 65
- Wir suchen engagierten und kommunikativen Fernsichttechniker, der sich selbstständig machen will. Infos unter 0676/455 77 77
- Raumpflegerin 2- bis 4mal pro Woche halbtags (geringfügig angestellt) von Firma Axis im Ared-Park Leobersdorf ab sofort gesucht, Tel.-Nr. 0 22 56 47 65.
- Flexible Voll- und Teilzeitmitarbeiter für JET-Tankstelle per 1. November gesucht. Handels- und/oder Inkassoerfahrung erforderlich. Telefonische Terminvereinbarung: 0664/312 95 75, Herr Halling.
- Wir suchen ab 1. November oder 1. Dezember zwei Reinigungskräfte mit Erfahrung und guten Deutschkenntnissen für jeweils vier Stunden

Samstag, den 25. Oktober 2003, von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

BLUTSPENDEAKTION

im Wasserleitungsverband, Bad Vöslau

täglich (Mo–Sa). Gesamt 41 Stunden pro Woche. Arbeitszeit nachmittags, Arbeitsplatz in Bad Vöslau. Rückfragen unter der Tel.-Nr. 0699/11 71 65 96.

Jugend

Eröffnung Kindermountainbike

Auf der Helenenhöhe wurde eine neue Kindermountainbikestrecke errichtet. Diese konnte am Sonntag, 5. Oktober, auf Grund des Schlechtwetters nicht eröffnet werden. Als neuer Termin wurde nun der 31. Oktober, 15 Uhr, festgesetzt. Treffpunkt wieder beim Startpunkt. Diesen findet man, ausgehend vom Parkplatz am Ende der Langeasse, weiter entlang des Fitnessparcours, zwischen dessen 2. und 3. Station auf der Lichtung, ca. 200 m vor der Aussichtsplattform. Alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren sind eingeladen, an einem Zeitrennen teilzunehmen, auf die jeweils 3 schnellsten Mountainbiker der 3 Altersgruppen warten Preise.

Puppenspiel

„Maschenka und der Bär“ (ab 3 Jahre)

Am Freitag, 24. Oktober, um 16 Uhr im Waldorf-Kindergarten, Bad Vöslau, Bahnstraße 1–3, Tel.-Nr. 0 22 52/772 02.

Eintritt: freie Spende.

Zwergertreff im Gesundheitszentrum Hanuschgasse

Der Zwergertreff für Kinder zwischen Stillgruppe und Kindergarten bietet für die Kinder erste soziale Kontakte und Freundschaften, neue Erfahrungen, Fingerspiele, Singen, Kreisspiele, Musik, kreatives Gestalten usw. und für die Mütter oder Omas (natürlich sind auch Väter herzlich willkommen!) Möglichkeit zum Kennenlernen, Erfahrungsaustausch, Anregungen für zu Hause und gemütliches Treffen und Spielen mit den Kindern.

Die Gruppe trifft sich jeden Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr, die Kosten betragen € 7,- für eine einmalige Teilnahme und € 20,- für einen Viererblock.

Anmeldung bei Dr. Regina Fenk (Psychologin und Mutter) unter der Tel.-Nr. 0650/537 22 81 erforderlich.

Mutter-Kind-Tanzkurs

beginnt wieder!

Zielgruppe: Kinder ab 18 Monate

Termine: jeweils mittwochs von 10 bis 10.45 Uhr und zwar am 12., 19. und 26. November und am 3. und 10. Dezember

Kosten: € 35,- (einzelne Stunde € 7,-)

Ort: Musikschule Bad Vöslau (Schloss Gainfarn), Hauptstraße 14, 2540 Bad Vöslau

Kursleitung: Evmarie Herold, Waldorf-Kindergärtnerin

Anmeldung: Tel.-Nr. 0 22 56/647 81

Senioren

Kränzchen des Pensionistenverbands

Die Ortsgruppe Bad Vöslau des Pensionistenverbands Österreichs veranstaltet am Samstag, dem 18. Oktober, von 14 bis 18 Uhr im Kursalon Bad Vöslau ein Kränzchen. Es spielen die „Evergreens“ (Sektbar und Verlosung).

Eintritt: freie Spende

NÖ Hilfswerk Sicherheit rund um die Uhr!

Weihnachtsaktion: Kostenloser Neuanschluss des Hilfswerk-Notruftelefons

In den Monaten Dezember 2003 und Jänner 2004 zahlen Sie keine Anschlussgebühr!

Die Basisstation des Notruftelefons wird einfach an die Telefondose angeschlossen und schon sind Sie oder Ihre Angehörigen rundum sicher. Die monatlichen Gebühren liegen zwischen € 25,40 und € 33,90. Beinhaltet sind die „Rund-um-die-Uhr“-Betreuung durch die Notrufzentrale und sämtliche Kosten für Gerät, Service und Wartung.

Nähere Infos unter der Tel.-Nr. 0 22 52/761 61, DW 34.

„Mobil sein – mobil bleiben“ in Niederösterreich

Der ÖAMTC veranstaltet Mobilitätstage für Personen ab 50

Diese Mobilitätstage werden vom Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll unterstützt und im ÖAMTC-Fahrsicherheitszentrum Teesdorf und Melk angeboten.

Mobil sein bedeutet ein hohes Maß an Freiheit und Lebensqualität.

Aber: Mobilität muss auch sicher sein.

Bei einem Fahrtechnik- und Sicherheitstraining-Schnupperkurs mit dem eigenen Pkw werden unter anderem das Ausweichen vor plötzlich auftretenden Hindernissen, richtiges Bremsen und Kurvenfahren geübt. Pro Gruppe besteht die Mög-

lichkeit, ein Fahrzeug von Peugeot Austria auszuprobieren, um die neuesten Technologien (ABS, ESP) kennenzulernen und praktisch zu testen.

Durch eine Kooperation mit dem Roten Kreuz werden für die Praxis wichtige Erste-Hilfe-Tipps gegeben. Außerdem werden in Zusammenarbeit mit der Niederösterreichischen Landesinnung der Augen- und Kontaktlinsenoptiker Sehtests angeboten. ÖAMTC-Experten informieren im Anschluss über relevante Gesetzesänderungen und beantworten Fragen rund um den Führerschein sowie über technische Neuerungen im Kfz-Bereich, die viele Erleichterungen speziell für ältere Verkehrsteilnehmer bereithalten und oftmals noch nicht bekannt sind.

Als Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme an den verschiedenen Aktionsschwerpunkten erhalten die Teilnehmer die „Mobilitätscard“.

Ein Tageskurs von „Mobil sein – mobil bleiben“ dauert von 8.50 Uhr bis etwa 16 Uhr und kostet € 36,-, zwei Personen zahlen nur € 54,-.

Ein Tageskurs von „Mobil sein – mobil bleiben“ mit Reaktions-Check dauert von 8.50 Uhr bis etwa 17 Uhr und kostet € 56,-, zwei Personen zahlen nur € 84,-.

Die Teilnahme am Mobilitätstag geschieht freiwillig, wird vertraulich behandelt und ist für Personen ab 50 gedacht.

Weitere Infos über „Mobil sein – mobil bleiben“ gibt es unter der Tel.-Nr. 0 22 53/817 00 DW 2137 während der normalen Bürostunden. Anmeldungen sind ebenfalls unter dieser Tel.-Nr., per Fax unter 01/711 99 DW 202137 möglich (www.oeamtc.at/fahrsicherheit).

Internet- und E-Mail Adressen der Stadtgemeinde.

Stadtgemeinde Bad Vöslau

Internet: <http://www.badvoeslau.at>

E-Mail: stadtgemeinde@badvoeslau.at

Stadtbücherei Bad Vöslau

E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

Musikschule (und Blasorchester) Bad Vöslau

Internet: www.bbv.at.tf

E-Mail: musikschule@badvoeslau.at

Seniorenurlaub



Die heurige Seniorenurlaubsaktion der Stadtgemeinde wurde gut angenommen, die Teilnehmer verbrachten schöne Tage in unterhaltsamer Gemeinschaft.

Öffentliche Kundmachungen

Richtlinien für die Gewährung von Studienbeihilfen

Alle Studenten mit abgeschlossener Matura oder Studienberechtigungsprüfung, die in einer inländischen Hochschule als ordentliche Hörer bis zum Höchstalter von 25 Jahren (bis 26. Lebensjahr, wenn dazwischen das Bundesheer bzw. Zivildienst geleistet wurde) inskribiert sind und das ordnungsgemäße und kontinuierliche Studium nachweisen, können unter nachstehenden Voraussetzungen für jedes Studienjahr eine Studienbeihilfe erhalten. Der Antragsteller und seine Eltern oder Sorgepflichtigen müssen seit 1. Jänner des Jahres, in dem das Ansuchen um Studienbeihilfe gestellt wird, ihren ordentlichen Wohnsitz in Bad Vöslau haben und EU-Bürger sein. Das letzte Jahresbruttoeinkommen (inkl. Familienbeihilfe und allfälliger Unterhaltszahlungen) der Eltern oder Sorgepflichtigen darf bei einem haushaltszugehörigen Kind den Betrag von € 25.000,- nicht übersteigen. Bei weiteren unversorgten Kindern erhöht sich die Einkommensgrenze jeweils um € 4.000,- pro Kind. Anträge auf Gewährung von Studienbeihilfen müssen bis längstens 31. Oktober eines jeden Jahres mittels aufgelegtem Formblatt bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau eingelangt sein.

Studienbeihilfen können nur nach Maßgabe der vorhandenen Budgetmittel bewilligt werden und betragen jährlich € 500,-. Auf die Gewährung einer Studienbeihilfe besteht in keinem Fall ein Rechtsanspruch. Über die vorliegenden Richtlinien hinaus kann der zuständige Ausschuss bei Härtefällen jeder Art zusätzliche Entscheidungen treffen. Die Gewährung von Studienbeihilfen fällt in die Zuständigkeit des Gemeinderates.

Kundmachung

Der Forsttechnische Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung hat gemäß den Bestimmungen des Forstgesetzes 1975 § 11 Punkt 3 den Gefahrenzonenplan für das Gemeindegebiet von Bad Vöslau ausgearbeitet. Dieser Gefahrenzonenplan liegt 4 Wochen hindurch, das ist vom

21. Oktober bis 19. November 2003

während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Jedermann, der sein Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist des Gefahrenzonenplans schriftlich Stellung zu nehmen.

Postenausschreibung

Das Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich schreibt folgende Posten aus:

Im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für Niederösterreich sind ab sofort bis einschließlich 17. Oktober 2003 Planstellen für den öffentlichen Sicherheitsdienst (E2c und VB/S Grenzdienst) in derzeit unbekannter Höhe ausgeschrieben.

BewerberInnen für diese Planstellen werden eingeladen, sich mit der zuständigen Gendarmeriestelle Gendarmerieposten Bad Vöslau, 2540 Bad Vöslau, Hochstraße 23, Bezirk Baden, Niederösterreich, Tel.-Nr. 05 91 33 33 02, in Verbindung zu setzen.

Personalnachrichten

Eheschließungen Oktober

- 19. 9. Marinko Kernstock und Xuemei Li, beide whft. Wien 23, Ketzergasse 50/1/a
- 3. 10. Dipl.-Ing. Jan Hombeck, München, Wahnfriedallee 3/1, Deutschland, und Mag.rer. soc.oec. Anke Zwerina, Bad Vöslau, Waldwiese 4/II/10
- 11. 10. Ferenc Balog und Katalin Rapcsanyi, beide whft. Sooß, Bezirksstraße 3-5/2/9
- 31. 10. Roman Schweiger und Manuela Neulinger, beide whft. Kottlingbrunn, Gauermannstraße 18

Geburten

- 24. 8. Nina Dupljanin, Schloßplatz 9/23
- 5. 9. Onurhan Babuscu, Zieglerstraße 4/2
- 7. 9. Alen Emini, Hügelgasse 32
- 8. 9. Katharina Heinrich, Hauptstraße 7
- 8. 9. Anja Preiß, Vöslauer Straße 5/1
- 13. 9. Yasin Orhan, Wolfstraße 20/5
- 14. 9. Denise Gspurning, August Schneider-G. 7
- 22. 9. Filip Savic, Breitegasse 6/1
- 23. 9. Lukas Weinkopf, Gerichtsweg 43
- 23. 9. Sarah Weinkopf, Gerichtsweg 43

Ehrungen

Zum 80. Geburtstag

Frau Valerie Schwarz, geboren am 27. Oktober 1923, Millöckergasse 19

Frau Emilie Andlinger, geboren am 1. November 1923, Florastraße 1/4/415

Herrn Walter Markowetz, geboren am 8. November 1923, Hamerlinggasse 21

Herrn Johann Pesek, geboren am 16. November 1923, Friesstraße 21/2/1

Frau Elfriede Hafner, geboren am 20. November 1923, Sooßerstraße 25/1

Frau Hilde Solterer, geboren am 20. November 1923, Schloßplatz 7/3

Frau Gertrude Özelt, geboren am 21. November 1923, Friesstraße 30/6/5

Frau Emilie Peschke, geboren am 23. November 1923, Friesstraße 30/6/6

Frau Emilie Tschirk, geboren am 23. November 1923, Am Felde 16/1

Frau Elfriede Pfaff, geboren am 25. November 1923, Wiener Neustädter Straße 25/4

Zum 90. Geburtstag

Frau Maria Salmhofer, geboren am 5. November 1913, Maital 7/3

Herrn Erich Krainz, geboren am 11. November 1913, Edgar Penzig Franz-Straße 18

Zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Karl und Gisela Koisser, verheiratet seit 21. November 1953, Falkstraße 7/12

Sterbefälle

- 3. 9. Friederike Skoda, 79 Jahre, Florastraße 1-5
- 4. 9. Charlotte Weber, 82 Jahre, Sooßerstraße 25
- 9. 9. Erwin Glutsch, 82 Jahre, Josef Brückl-Gasse 6
- 9. 9. Karoline Mayer, 59 Jahre, 2500 Sooß, Hauptstraße 121
- 12. 9. Mevlan Nela, 73 Jahre, Bahnstraße 30/4/37
- 15. 9. Brigitta Hein, 72 Jahre, Hügelgasse 26/1
- 23. 9. Ing. Kurt Pfaff, 73 Jahre, Wr. Neustädter Straße 25/4
- 24. 9. Herta Hammer, 78 Jahre, 1230 Wien, Feldgasse 11
- 4. 10. Franz Pechhacker (ehemaliger Stadtrat), 82 Jahre, Sooßerstraße 25
- 6. 10. Josefa Benieschke, 97 Jahre, Kanalergasse 4
- 7. 10. Rosa Perger, 78 Jahre, Schillergasse 13

Akademischer Grad

Herr Dipl.-Ing. (FH) Alexander Bauer, wohnhaft in 2540 Bad Vöslau, Schrammelgasse 11, hat den Fachhochschul-Studiengang „Telekommunikation und Medien“ in St. Pölten ordnungsgemäß abgeschlossen und dafür den akademischen Grad „Diplomingenieur für Telekommunikation und Medien (FH)“ verliehen bekommen. Die Stadtgemeinde gratuliert und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Sponsion

Herr Dipl.-Ing. Bernhard Kraus, wohnhaft in 2540 Bad Vöslau, Bahnzeile 10, gibt seine Sponsion zum Diplomingenieur der Holzwirtschaft bekannt. Die akademische Feier findet am 7. November an der Universität für Bodenkultur in Wien statt. Die Stadtgemeinde gratuliert und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Personensuche

Herr Josef Buchfellner ersucht um Mithilfe bei der Bestimmung eines alten Fotos aus Familienbesitz. Bei dem Herrn vorne rechts mit der Trompete handelt es sich um seinen Vater, Herrn Rudolf Buchfellner. Wer kennt die anderen Personen? Auskünfte bitte unter Tel.-Nr. 703 91 an Herrn Buchfellner.



Fremdenverkehr

Vöslauer Biken für Anfänger und Fortgeschrittene

Biken unter fachkundiger Führung!

Start: jeden Donnerstag 17.30 Uhr beim Thermalbad, 17.45 Uhr Waldtennis beim Kurpark.

Mountainbikestrecke: 19 km, Familienstrecke: 10 km. Ausrüstung: Mountainbike, Citybike (Helmpflicht), Teilnahme auf eigene Gefahr!

Info: GästeInfo-Kurverwaltung, Tel.-Nr. 0 22 52/707 43.

Narrenwecken am 14. November um 11.11 Uhr

Das Narrenwecken der Faschingsgilde Bad Vöslau findet ausnahmsweise nicht am 11.11., sondern am Freitag, dem 14. November 2003, um 11.11 Uhr vor dem Rathaus Bad Vöslau statt. Das Narrenwecken beginnt mit dem Einzug der

KLEINANZEIGEN

Büro, 80 m², Flugfeldstraße, zu vermieten.
Auskunft unter 0 22 52/779 26

Wohnung, 70 m², Wr. Neustädterstraße 1, parkseitige Fenster, sonnige Lage, neue Küche, zu verkaufen oder zu vermieten. Frau Blaha, Tel. 0 22 52/79 06 10

Fanfarengruppe, es folgt die närrische Verlesung des Ultimatums an den Bürgermeister mit der Übergabe des Stadtschlüssels. Für die anwesenden Gäste ist für Speis und Trank gesorgt.

Blunzenkirtag in Großau

Am Samstag, 22. November, ab 14.30 Uhr und Sonntag, 23. November, Blunzenkirtag in Großau.

Kostenloser Blunzenbus, Erlesenes aus Küche und Keller bei allen Heurigen in Großau.

Musik, Kirtagstandeln, Kirtagquiz mit schönen Preisen. (Siehe auch letzte Seite.)

1. Nordic-Walking-Treff in Bad Vöslau

Seit September 2003 findet jeden Samstag von 14 bis 15.15 Uhr der Nordic-Walking-Treff mit Andreas, einem INWA-zertifizierten Nordic Walking Guide, statt.

Treffpunkt: Ende Langeasse.



1. Kunst- und Antiquitätenmesse

Freitag, 14. November, bis Sonntag, 16. November, von 10 bis 18 Uhr im Kursalon Bad Vöslau.

Antiquitätenhändler aus ganz Österreich präsentieren in den prunkvollen Räumen Kunstwerke und erlesene Kostbarkeiten aus vergangenen Jahrhunderten.

Reptilienschau

Samstag, 25. Oktober, und Sonntag, 26. Oktober, in der Geymüllerhalle.

GästeInfo-Kurverwaltung-Büro

Das Sommerbüro im Gebäude der Volksbank ist noch bis Samstag, dem 25. Oktober, Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Ab Montag, dem 27. Oktober, ist die GästeInfo wieder im Rathaus (Schloss). Hier sind die Dienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 19 Uhr, Freitag von 8 bis 11.30 Uhr.

Eislaufplatz Bad Vöslau

Saisonbeginn: 1. November 2003 um 9 Uhr!
(Siehe auch Seite 17.)

Thermenhalle-Kegelbahn!

Sollten Sie auch Lust aufs Kegeln haben, können Sie ab sofort die freien Stunden im Internet unter www.badvoeslau.at abrufen und telefonisch unter der Nummer 772 15 bestellen. Oder schenken Sie einen Gutschein für ein paar nette Kegelstunden!

Info in der Kurverwaltung, Tel.-Nr. 707 43.

Puppen in niederösterreichischen Originaltrachten zu Leopoldi

Am Samstag, 15. November, findet anlässlich des niederösterreichischen Feiertages zu Ehren des hl. Leopold eine Ausstellung von niederösterreichischen Trachtenpuppen in den Räumen des Maßateliers von Birgit Indra, Hochstraße 2, 1. Stock, statt. Von 9 bis 12.30 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, unter anderem die Vöslauer Originaltrachten sowie Trachten aus allen vier Vierteln unseres Bundeslandes in Puppengröße zu besichtigen. Die Schöpferin der Puppen, Frau Heide-Maria Angerer, wird anwesend sein und gerne Auskunft über die Herstellung der kleinen Kunstwerke geben.

Veranstaltungen des Trachtenforums Bad Vöslau

Am Samstag, 20. September, fand der letzte Ausflug des Trachtenforums Bad Vöslau bei strahlendem Wetter und bester Laune der TeilnehmerInnen statt.

Das Trachtenforum hat sich zum Ziel gesetzt, die Vöslauer Originaltrachten und alles rund um Brauchtum, Handwerk und Trachten im Allgemeinen zu fördern und zu beleben. Ganz in diesem Sinne ist Ende November d. J. als Abschluss des laufenden Trachtennähkurses in Bad Vöslau ein Abend mit Volksmusik, Tanz und Gesang geplant. Trachteninteressierte erhalten Informationen über Termin und Ort dieser Veranstaltung bei Birgit Indra unter der Tel.-Nr. 0 22 52/789 84.

BEILAGENHINWEIS

Alttextilsackerl Rotes Kreuz

Vereinsnachrichten

Tanz mit Most und Sturm

Die Volkstanz- und Schuhplattlergruppe „D'Riesleitner“ Madl'n und Buam laden ein zum Tanz mit Most und Sturm.

Samstag, 25. Oktober, im Volksheim Gainfarn (Gasthaus G. Zabranski).

Beginn: 20 Uhr, Musik: Hörby auf Axe

Ehrenschutz: Bürgermeister DI Christoph Prinz, StR. Karl Masanec, StR. Karl Skorpil

Tombola, Damenspende (Sekt Orange)

Tischreservierungen bei G. Zabranski (Tel.-Nr. 0 22 52/766 15), A. Schiemer (Tel.-Nr. 0699/10 12 26 05), U. Lauer mann (Tel.-Nr. 0676/417 42 31), G. Kaltenegger (Tel.-Nr. 0699/19 63 17 05)

Eintritt frei!

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Information, Beratung und Betreuung sind nur ein Teil der Aufgaben und Leistungen des KOBV als Interessensvertretung behinderter Menschen, um für diese eine Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen.

Bei den Sprechtagen des KOBV finden Hilfesuchende Behinderte ein offenes Ohr für ihre Anliegen.

Ansprechpartner:

Für Bad Vöslau: Obmann Franz Mannsberger (Tel.-Nr. 0 22 56/647 30), Sprechtag jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gasthaus Sebestik

Für Gainfarn und Großau: Obfrau Helga Hovorka (Tel.-Nr. 0 22 52/734 79), Sprechtag jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Volksheim Gainfarn

Flohmarkt 2003

Lionsclub Bad Vöslau-Baden und Pfadfindergruppe Bad Vöslau

Der heurige Flohmarkt des Lionsclubs Bad Vöslau-Baden und der Pfadfindergruppe Bad Vöslau findet am Samstag, 8. November, 9 bis 16 Uhr und am Sonntag, 9. November, 9 bis 13 Uhr statt.

Die Halle 11 in Bad Vöslau, Hanuschgasse 1 (ehemalige Kammgarnfabrik, Zufahrt beim Haupttor, gegenüber Ärztezentrum) ist für die Warenabgabe nunmehr an folgenden Samstagen in der Zeit von 9 bis 13 Uhr geöffnet:

18. und 25. Oktober.

Sie haben an diesen Tagen die Möglichkeit, Bücher, Bilder, Hausrat, Fahrräder, Fahrzeuge, Sportgeräte, Textilien, Schuhe, Spielzeug, funktionstfähige Elektrogeräte, Beleuchtungskörper, Möbel, Öfen und Ähnliches abzugeben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Flohmarkt-Hotline unter der Tel.-Nr. 0699/11 46 14 43 oder unter der E-Mail-Adresse: voeslau@scout.at

Kinder-Volleyball

USV Bad Vöslau gründete eine Kinder-Volleyball-Gruppe für Mädchen und Buben im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Trainer ist Franz Schiefer, die Übungsstunden sind jeweils am Mittwoch von 17 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Bad Vöslau. Vorkenntnisse sind keine erforderlich, es wird alles spielerisch von Grund auf gelehrt.

Informationen bei Franz Schiefer, Tel.-Nr. 0650/860 37 90 oder E-Mail: franz.schiefer@mycity.at

Evangelisches Bildungswerk

Am Donnerstag, dem 30. Oktober, um 19 Uhr werden Mag. Harald Baumgartner und Johannes Fuchs im evangelischen Gemeindezentrum (Raulestraße 5) ihre Reiseindrücke von Armenien schildern und für die Reise (14. bis 21. Juli 2004) nach Armenien werben.

34. Kleintierschau N85 Gainfarn

Der Kleintierzuchtverein N85 Gainfarn veranstaltet am Samstag, 1. November, und Sonntag,

2. November, seine Kleintierschau in Gainfarn, Lindenberggasse (Lindenberghalle).

Die Eröffnung findet am 1. November um 10 Uhr durch Herrn Bürgermeister DI Christoph Prinz statt. Geöffnet ist jeweils von 8 bis 17 Uhr.

Gezeigt werden: Kaninchen, Tauben, Hühner, Zier- und Wassergeflügel und Vögel.

Kleintierschau N50 Bad Vöslau

Der Kleintierzuchtverein N50 Bad Vöslau veranstaltet am Samstag, dem 15., und am Sonntag, dem 16. November in der Geymüllerhalle seine Kleintierschau.

Öffnungszeiten: jeweils von 9 bis 18 Uhr.

Minigolfclub als Führender in den Winter

Bei der heurigen Herbstsaison der Landesmeisterschaft der Bahnengolfer konnte sich der MGC ASKÖ Bad Vöslau einen klaren Vorsprung gegenüber der Konkurrenz erarbeiten und ist somit klarer Favorit für den Aufstieg und Meistertitel.

Minigolfclub-Gästeturnier

Am Sonntag, dem 8. September, fand bei herrlichem, spätsommerlichem Wetter auch heuer wieder das schon zur Tradition gewordene Gästeturnier bei den Vöslauer Bahnengolfern, dem MGC ASKÖ Bad Vöslau, statt.

Mit 48 Teilnehmern, darunter der Vöslauer Stadtrat Alfred Kainz, wurde ein neuer Rekord landesweit erreicht. Die jüngsten Starter waren Anna Riegler (4 Jahre) und Stephan Seeger (7 Jahre).

ALTTEXTILSAMMLUNG des Roten Kreuzes

am Samstag, dem 15. November 2003, im gesamten Stadtgebiet.

Beachten Sie bitte den Eindruck auf den Plastiksäcken!

Naturfreunde Österreich

Ortsgruppe Bad Vöslau

Laut Jahresprogramm werden in nächster Zeit folgende Veranstaltungen angeboten:

Sonntag, 9. November: Abschlusswanderung auf das Eiserne Tor; organisiert von Edith Konorsa, Tel.-Nr. 0 22 52/702 85.

Samstag, 15. November: Wenn es wettermäßig möglich ist, führt Hüttenwart Franz Wallner (Tel.-Nr. 0 22 52/749 37) auf die Rax.

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen in den Schaukästen. Auch Nichtmitglieder sind bei den Aktivitäten der Naturfreunde herzlich willkommen, genießen aber keinen Versicherungsschutz. Werden Sie Mitglied bei den Naturfreunden! Anmeldungen bei allen Funktionären oder Obmann Edmund Eisler, Tel.-Nr. 0 22 52/714 90.

Sonstiges

BFI Bad Vöslau

Abendkurse

Der Europäische Computer-Führerschein (ECDL): Beginn am 21. Oktober

Buchhaltung – Einführung: Beginn am 20. Oktober

Buchhaltung – Fortgeschrittene: Beginn am 12. Jänner 2004.

Gewerbliche/r Buchhalter/in: Beginn am 28. Oktober

Betriebswirtschaftlicher – ein fundierter Überblick: Beginn am 20. Oktober

Personalverrechnung: Beginn am 29. Oktober

Informationen und Kursprogramme erhalten Sie unter der Gratis hotline 0800/21 22 22 (www.bfi-noe.at).

Winzer des Monats

Der Gainfarner Weinbaubetrieb Bernd und Doris Sunk in der Spitalgasse 9 wurde von der Fachzeitschrift „Der Weinbau“ zum „Winzer des Monats“ erklärt. Die Stadtgemeinde gratuliert dazu und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Weihnachtsbasar der SPÖ-Frauen

Die SPÖ-Frauenorganisation Gainfarn ladet Sie herzlich zum 19. Weihnachtsbasar im Volksheim Gainfarn ein:

Samstag, 22. November, von 14 bis 18 Uhr

Sonntag, 23. November, von 10 bis 17 Uhr.

Feierliche Eröffnung durch die Chorgemeinschaft Kottlingbrunn. Es erwarten Sie viele wunderschöne Weihnachtssachen, hausgemachte Weihnachtsbäckerei und vieles mehr.

Besuchen Sie auch unser Kaffeehaus, wo wir Ihnen Kaffee, Punsch, Torten und Kuchen servieren.

Der Reinertrag kommt karitativen Zwecken zugute.

Halbzeit bei den 4. Vöslauer Stadtmeisterschaften im Preisschnapsen

Für die am 7. November im Café Post stattfindende Endrunde des Vöslauer Wirteschnapsens stehen nach der am 3. Oktober in der Kantine des ASK-Sportplatzes durchgeführten Vorrunde bereits 24 von den zu erwartenden 64 Endrundenspielern fest. Die weiteren Spielorte: Vöslauer Hütte, Waldcafé Flammer, Gasthaus Franzwirt und eine Neuauflage im Volksheim Gainfarn. Nähere Informationen erhalten Einsteiger bei den teilnehmenden Wirten. Beim Finale sind € 1.000,- und € 500,- in bar zu gewinnen.



Siegerfoto vom 3. Oktober: von links nach rechts: Günter Schindler (ASK), Walter Wurzer (3. Platz), Martin Niederhametner (1. Platz), Franz Spuller (2. Platz), Harry Wochoska (Wirtesprecher)

Stadtanzeiger

ÄRZTLICHER SONNTAGS- UND FEIERTAGSDIENST NOVEMBER 2003

Ärztlicher Nachtdienst für Notfälle an Wochentagen von 19 bis 7 Uhr: Tel. 141
Tagsüber wenden Sie sich in Notfällen auch außerhalb der Ordinationszeiten an Ihren Hausarzt oder dessen Vertretung, bei Nichterreichen an die Rettungsstelle, Tel. 144

1	F	Dr. Kurt Hlawacek
2	S	Dr. Kurt Hlawacek
8	S	Dr. Siamak Lou
9	S	Dr. Siamak Lou
15	S	Dr. Karl Scherz
16	S	Dr. Karl Scherz
22	S	Dr. Reinald Riedl
23	S	Dr. Reinald Riedl
29	S	Dr. Ulrike Bayer
30	S	Dr. Ulrike Bayer

S=Sonntagsdienst: Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr;
 F=Feiertagsdienst: Vortag 18 Uhr bis nachfolgenden Tag 7 Uhr

Dr. Ulrike Bayer, Hauptstraße 11, Tel. 712 98
 Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr, Di 17 bis 20 Uhr,
 Fr 8 bis 13 Uhr

Dr. Walter Gimborn, Hochstraße 19 A,
 Tel. 760 92, Mo 9 bis 11 und 17 bis 19 Uhr, Di 10 bis
 12 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Do 10 bis
 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr, Fr 10 bis 12 Uhr

Dr. Kurt Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 702 50,
 Mo 8 bis 10 und 15 bis 19 Uhr, Mi 8 bis 10 und
 15 bis 17 Uhr, Do und Fr 8 bis 10 Uhr

Dr. Siamak Lou, Bahnstraße 18, Tel. 763 76,
 Mo 8 bis 11 Uhr, Di 8 bis 12 Uhr, Do 7 bis 12 und
 16 bis 19 Uhr, Fr 8 bis 11 Uhr

Dr. Reinald Riedl, Brunngasse 4, Tel. 746 19
 Mo, Do, Fr 8 bis 11 Uhr, Di und Do 15.30 bis 18 Uhr

Stadtarzt Dr. Karl Scherz, Hochstraße 1,
 Tel. 763 06, Mo 16 bis 19 Uhr, Di 7.30 bis 11 Uhr,
 Mi 14 bis 17 Uhr, Fr. 7.30 bis 11 Uhr

APOTHEKENDIENSTE

20. 10. – 27. 10.: Kur-Apotheke
 2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 12,
 Tel. 704 06
27. 10. – 3. 11.: Apotheke zum Heilsamen Brunnen
 2544 Leobersdorf, Südbahnstr. 7,
 Tel. 0 22 56/623 59
3. 11. – 10. 11.: Apotheke zum Erlöser
 Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 762 85
10. 11. – 17. 11.: Paracelsus-Apotheke
 2551 Enzesfeld-Lindabrunn,
 Schimmelgasse 2, Tel. 0 22 56/812 42
17. 11. – 24. 11.: Schloss-Apotheke
 2542 Kottlingbrunn, Wr. Neustädter-
 straße 20, Tel. 749 60

Die diensthabende Apotheke ist in Notfällen jeweils von Montag, 8 Uhr, bis zum nächsten Montag, 8 Uhr, rund um die Uhr erreichbar. Die kostenlose Zustellung von Medikamenten in ärztlich begründeten Fällen muss durch den verschreibenden Arzt telefonisch bei der Apotheke bestätigt werden.

TIERÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

Bitte verwenden Sie die gemeinsame Telefonnummer für den Wochenenddienst! Freitag, 19 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, unter 0664/476 63 66

ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

- 25./26. 10. Dr. Fritz Gerhardt, Bad Vöslau,
 Tel. 0 22 54/762 28
- 1./ 2. 11. Dr. Peter Oedendorfer, Kottlingbrunn,
 Tel. 0 22 54 / 769 97
- 8./ 9. 11. Dr. Johannes Zantler, Bad Vöslau,
 Tel. 0 22 52 / 76 42 60
- 15./16. 11. Dr. Monika Lanz, Baden,
 Tel. 0 22 52 / 829 60
- 22./23. 11. Dr. Hani Farr, Berndorf-St. Veit/Triesting,
 Tel. 0 26 72/878 74
- 29./30. 11. Dr. Fritz Gerhardt, Bad Vöslau,
 Tel. 0 22 54/762 28

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr für Notfälle erreichbar.

FEUERWEHR · RETTUNG · HILFE

Rettung Notruf	144	FF Bad Vöslau	721 22
Rettung	17 74 oder 721 44	FF Gainfarn	765 22
Vergiftungszentrale	01/406 43 43	FF Großau, Karl Herzog	703 33
Gendarmerie	762 33	City Taxi	733 33
Rathaus	761 61		

Service & Termine

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDEN

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr (am 1. Mittwoch im Monat, von 17.30 bis 19 Uhr in Großau), Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 761 61-13 möglich

PARTEIENVERKEHR IM STADTAMT

Stadtamt Bad Vöslau, Schloßplatz 1, 2540 Bad Vöslau, Tel. 761 61.

Montag 8 bis 11.30, 14 bis 16 Uhr, Dienstag kein Parteienverkehr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 11.30 Uhr. – Im Amtshaus Großau jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.30 bis 19 Uhr.

UMWELTSCHUTZ – MÜLLTRENNUNG

Das „grüne Telefon“ der Stadtgemeinde Bad Vöslau, Tel. 76 1 61-33.

Interessierte können Informationen über die Luftgüte in Bad Vöslau über das Internet unter www.noel.gv.at erfahren. Sollten Sie keinen Internet-Zugang besitzen, so können Sie diese Daten auch im Rathaus Bad Vöslau bei Herrn Ing. Panstingl unter Tel. 761 61-38 erfahren.

Wenn Sie Fragen und Anregungen zur Mülltrennung und unseren Umweltprojekten haben, wenden Sie sich an das grüne Telefon der Stadtgemeinde.

In Bad Vöslau haben Sie folgende Entsorgungsmöglichkeiten:

Altstoff-Sammelzentrum Flugfeldstraße (neben Kläranlage), April–Sept. jeden Donnerstag 13–18 Uhr, Okt.–März jeden Donnerstag 13–17 Uhr, ganzjährig jeden Samstag 8–12 Uhr (feiertags geschlossen!)

Zutritt nur mit gültiger Bad Vöslau-Card.

Entsorgungsmöglichkeiten: Sperrmüll (Hausmüll ist kein Sperrmüll!), Problemstoffe wie Altöle, Medikamente, Lacke, Farben, Säuren, Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Chemikalien u. dgl., Wertstoffe wie Weißglas, Buntglas, Textilien, Papier, Karton, Styropor, Aludosen

Grünabfälle (Laub, Strauchschnitt, Gras, Baumschnitt), Bauschutt (max. 0,5 m³ zu € 5,-)

BUSCHENSCHANK

Stadtteil Bad Vöslau

bis 26. Oktober

Georg Gräf, Badnerstraße 74, Tel. 753 56

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

bis 2. November

Norbert Rubel, Heidegasse 15, Tel. 771 42

Fam. Schachl, „Vöslauer Weinhof“, Bahnstraße 7, Tel. 713 86

3. bis 12. November

August Grafl, Kreuzgasse 3, Tel. 778 27

7. bis 16. November

Georg Gräf, Badnerstraße 74, Tel. 753 56

11. bis 21. November

Johann Buchart, Wr. Neustädterstraße 36, Tel. 702 88

20. November bis 8. Dezember

Franz Reischer, „Hubertuskeller“, Friedrich Kheck-Straße 77, Tel. 773 94

Stadtteil Gainfarn

bis 22. Oktober

Fam. Hofmannrichter, Brunnegasse 65, Tel. 763 86

Josef Prendinger, Breitegasse 17, Tel. 700 26

Weinbau Johann Kokot, Forstnergasse 2a, Tel. 752 32

bis 26. Oktober

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48 (Wildwoche)

23. Oktober bis 5. November

Familie Herzog, „Bruckner Hof“, Breitegasse 29, Tel. 765 45

Goisser Josef, Hauptstr. 46, Tel. 759 79

30. Oktober bis 12. November

Fam. Herzog, „Brunngassen-Heuriger“, Brunnegasse 43, Tel. 757 17

6. bis 19. November

Fam. Engelbert Herzog, Großauer Straße 2, Tel. 767 78

Martin Reischer, Breitegasse 26, Tel. 754 23

14. bis 30. November

Fam. Franz Kainz, Grafgasse 7, Tel. 763 48

20. bis 26. November

Therese Haidbauer, Am Felde 1, Tel. 708 82

20. November bis 03. Dezember

Franz Mahrhauser, Berggasse 68, Tel. 752 54

Stadtteil Großau

bis 29. Oktober

Fam. Herzog-Fürlinger, Vöslauerstraße 10, Tel. 710 88

30. Oktober bis 12. November

Fam. Franz Krenn, „Fiakerheuriger“, Vöslauerstraße 14, Tel. 714 38

6. bis 19. November

Fam. Georg Herzog, „Waldheuriger“, Waldgasse 7, Tel. 758 82

13. bis 26. November

Fam. Riegler-Dorner, „Musikantenheuriger“, Vöslauerstraße 36, Tel. 760 49

WAS IST LOS IN BAD VÖSLAU?

noch bis 31. Oktober

Bilder-Ausstellung von Johanna Fuhrmann im Rathaus

Samstag, 18. Oktober

Orgelkonzert um 19.30 Uhr in der evang. Christuskirche Kränzchen des Pensionistenverbandes Bad Vöslau von 14 bis 18 Uhr im Kursalon

„Zarenabend“ ab 19 Uhr bei den „Kreativlingen“

Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober

20. Vogelschau des Vereines der Vogelfreunde von 9 bis 18 Uhr in der Geymüllerhalle

Sonntag, 19. Oktober

Orgelkonzert um 19.30 Uhr in der evang. Christuskirche

Donnerstag, 23. Oktober

Kultur im Schloss mit den Gumpoldskirchner Spatzen um 19.30 Uhr im Rathaus Bad Vöslau

Modenschau ab 16 Uhr in der Residenz am Kurpark

Freitag, 24. Oktober

Generalversammlung des ARBÖ um 19 Uhr im Volkshaus Gainfarn

Puppenspiel „Maschenka und der Bär“ um 16 Uhr im Waldorfkindergarten

Samstag, 25. Oktober

Blutspendeaktion von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr im Wasserleitungsverband

Weinschmecker-Menüs um 19 Uhr in Hawliks Schlemmereck

Tanz mit Most und Sturm ab 20 Uhr mit den „Riesleitern“ im Volksheim Gainfarn

Eröffnung Zubau Feuerwehrhaus Gainfarn um 15 Uhr

Samstag, 25., und Sonntag, 26. Oktober

Jahresreigen der Lebenshilfe von 9 bis 18 Uhr

Reptilienschau von 10 bis 17 Uhr in der Geymüllerhalle

Sonntag, 26. Oktober

Nationalfeiertag (bitte Fahnschmuck nicht vergessen)

Freitag, 31. Oktober

Eröffnung der Kinder-Mountainbike-Strecke um 15 Uhr bei der Helenenhöhe

Halloween-Party ab 18 Uhr in der Residenz am Kurpark

Halloween-Party in der Sol-Bar

Samstag, 1. November

Totenehrung (Allerheiligen)

Saisonbeginn am Eislaufplatz um 9 Uhr

Samstag, 1., und Sonntag, 2. November

34. Kleintierschau des KTZV N85 Gainfarn in der Lindenberghalle, jeweils 8 bis 17 Uhr

Dienstag, 4. November

Filmvorführung „Viel Lärm um Nichts“ um 19.30 Uhr im Kursalon

Donnerstag, 6. November

„Sang und Klang“ mit dem Wiener Kleeblatt, Residenz am Kurpark, 16 Uhr

Freitag, 7. November

Gansl-Buffer im Hawliks Schlemmereck, Hauptstraße 1, Tel. 753 88, ab 19 Uhr

Samstag, 8. November

Feuerlöscherüberprüfung von 9 bis 13 Uhr im Feuerwehrhaus Großau

Samstag, 8., und Sonntag, 9. November

Flohmarkt des Lions-Clubs und der Pfadfinder in der ehem. Kammgarnfabrik, Sa. 9 bis 16 Uhr, So. 9 bis 13 Uhr

Sonntag, 9. November

Konzert „BBV in Concert“ um 16 Uhr in der Thermenhalle (dieses Konzert gilt für „Kultur im Schloss-Abos“ als Veranstaltung zur Auswahl)

Donnerstag, 13. November

Manifestunterzeichnung „Klimabündnis“, 19 Uhr, Hauptschule

Residenz-Dinner in der Residenz am Kurpark, 18 Uhr

Freitag, 14. November

Narrenwecken um 11.11 Uhr vor dem Rathaus

Freitag, 14., bis Sonntag, 16. November

Kunst- und Antiquitätenmesse im Kursalon, jeweils 10 bis 18 Uhr

Samstag, 15. November

Chorkonzert mit dem „Gemischten Satz“ um 19.30 Uhr in der evang. Christuskirche

Ausstellung von NÖ Trachtenpuppen von 9 bis 12.30 Uhr im Modeatelier Indra, Hochstraße 2

Alttextilsammlung

Eisdisco am Eislaufplatz, 16 bis 18 Uhr

Samstag, 15., und Sonntag, 16. November

Kleintierschau des KTZV N50 Bad Vöslau in der Geymüllerhalle, jeweils 9 bis 18 Uhr

Samstag, 22., und Sonntag, 23. November

Blunzenkirtag in Großau

19. Weihnachtsbasar der SPÖ-Frauen im Volksheim Gainfarn, Sa. 14 bis 18 Uhr, So. 10 bis 17 Uhr

Dienstag, 25. November

Lesung „Als Österreich noch bei Böhmen war ...“ um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei



EISLAUFPLATZ

2540 Bad Vöslau, Falkstrasse 15, Tel: 02252/70392



BETRIEBSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	11.00-20.00 Uhr
Mittwoch	11.00-18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag	9.00-20.00 Uhr

Mittwoch ab 18.00 Uhr findet unser beliebtes **KINDEREISHOCKEY** statt

SAISONBEGINN: 1. November 2003 um 9.00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahre	FREI
Kinder und Jugendliche von 6-19 Jahren sowie Senioren, Studenten und Präsenzdienler	€ 1,50
Erwachsene	€ 2,60
Erwachsene nach 18.30 Uhr	€ 1,80

EINSATZ FÜR EIN KÄSTCHEN IST EIN AUSWEIS

SAISONKARTEN (erhältlich ab 1. Nov.)

Kinder und Jugendliche von 6-19 Jahren sowie Senioren, Studenten und Präsenzdienler	€ 44,00
Erwachsene	€ 66,00
Miete für ein Saisonkästchen beträgt	€ 15,00
Einsatz für den Schlüssel beträgt(wird zurückerstattet)	€ 20,00

FAMILIEN-SAISONKARTEN (erhältlich ab 1. Nov.)

Pro Erwachsener	€ 55,00
Pro Kind ab 6 Jahren	€ 22,00



EISDISCO

SAMSTAG'S: 15.Nov.2003 13. Dez. 2003 17.Jan. 2004 21.Feb.2004

SONSTIGE ANGEBOTE

Eislaufkurse ab Mitte November für Anfänger und Fortgeschrittene
Eislaufschuhverleih

DAS TEAM DES EISLAUFPLATZES FREUT SICH AUF IHR KOMMEN

.....
bitte abtrennen

GUTSCHEIN: Für 1 Port.Pommes oder 1 Dose Eistee



Gesundheit

Ausbildung in esoterischer/therapeutischer Astrologie

Diese Grundausbildung findet in Form von Wochenend-Seminaren statt. Die einzelnen Kurs-teile werden in einem Zeitabstand von je 4 Wochen gehalten, um es den Teilnehmern zu ermöglichen, sich im Selbststudium zu vertiefen.

Weitere Informationen bei Heidemarie Setz-nagel, Tel.-Nr. 0 22 52/751 95.

„echt stark“

Das echt starke BEB-Training, um kiloleichter zu werden!

Bewegung – Ernährung – Bewusstsein in Bad Vöslau für übergewichtige Familien und Erwachsene

Was ist „echt stark“?

„echt stark“ ist ein Familienprojekt für über-gewichtige Kinder und deren Eltern. Das Projekt dauert ein Schuljahr lang, wobei wir uns jede Woche 2 Stunden treffen. Mutter bzw. Vater oder ein Großeltern teil kommen gemeinsam mit dem Kind in den Kurs.

Durch die Gemeinsamkeit von Erwachsenen und Kind wird ein möglichst einfacher Zugang zu den Themen Ernährung, Bewegung und Bewusst-seinsgymnastik – ohne die üblichen Hemmschwel-len – ermöglicht.

Ziel ist es:

Wenn die Faktoren Spaß (an der Bewegung) und Lust (an gesundem Essen) geschickt mitein-bezogen werden, wird aus dem Purzeln der Kilos sogar ein Freizeitvergnügen für Kids und Eltern.

Außerdem fahren wir 2-mal im Jahr mit den Kindern auf Urlaub (1-mal im Winter – Ski fahren in Tirol, 1-mal im Sommer – 3 Wochen Abenteuer-camp mit Schwerpunkt gesunde Ernährung, Spaß an der Bewegung).

Unser Team besteht aus Arzt (Stoffwechsel-experte), Ernährungswissenschaftlerin, Sozialpäda-gogin, Dipl.-Sozialberatung und Dipl.-Gesund-heitstrainer.

Dieses Pilotprojekt wurde vom Fonds Gesun-des Österreich gesponsert.

Kontaktperson: Irene Fritz (Tel.-Nr. 0664/500 19 98)

Umwelt

Kostenloses Häckselservice

Die Aktion dient zur Förderung der Kom-postierung im eigenen Garten als wirksamer Schritt der Abfallvermeidung.

Wenn Sie aus Ihrem eigenen Garten Astwerk oder Baumschnitt haben und an dem Häcksel-service teilnehmen wollen, so melden Sie sich bitte telefonisch bis **spätestens 28. Oktober 2003** unter der Tel.-Nr. **761 61-38** der Stadtgemeinde Bad Vöslau an.

Aus Zeitgründen kann das Häckselgut von der Stadtgemeinde nicht abtransportiert werden. Falls Sie Ihr Häckselmaterial nicht selbst behalten wollen, empfehlen wir Ihnen zur Entsorgung von Grünabfällen unsere Kompostierungsanlage in der Flugfeldstraße, welche jeden Donnerstag von 13 bis 18 Uhr (Oktober bis März 13 bis 17 Uhr) und jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet ist.

Häckseltermine:

Montag, 3. November 2003:

Am Weinfried, A. Bauer-Straße, Anzengruber-straße, Badnerstraße, Bremengasse, Dr. S. Strans-ky-Straße, E. Wutzel-Gasse, Florastraße, Franz v. Suppé-Weg, Fuchsenzeile, Goldeckgasse, Griesen-ackerstraße, Grillparzergasse, Gürtelgasse, Han-sengasse, H. Haderer-Gasse, Heidegasse, Herr-manngasse, Hochstraße, Hügelgasse, Jägermayer-straße, J. Strauß-Straße, Josefsplatz, Kernstock-gasse, Kirchenplatz, Kreuzgasse, Ludwigstraße, Maital, Malfattiweg, M. Luther-G., Rathausgasse, Rebengasse, Schlumbergerstraße, Sooßerstraße, Schubertplatz, Viktoriaweg, Waldandachtstraße, Waldwiese, Weinstockgasse, Winzergasse, Ziegel-ofengasse, Zieglerstraße.

Dienstag, 4. November 2003:

Alleegasse, Bahnstraße, Bahnzeile, Breyer-gasse, Castelligasse, Dammgasse, Dr. Mayer-Gunt-hof-Straße, E. Penzig Franz-Straße, Falkstraße, Färberstraße, Fasangasse, F. Pexa-Gasse, Fries-straße, Gewerbegasse, Geymüllerstraße, Ghega-gasse, Guttmannstraße, H. Herzog-Gasse, Ha-nuschgasse, Industriestraße, J. Erl-Gasse, J. Haydn-Gasse, Kanal-gasse, Kudernagasse, Nägelistraße, Paitzriegelgasse (von Industriestraße bis Kanal-

gasse), Raulestraße, Roseggerstraße, R. Reiterstraße, R. Schön-Gasse, Schloßgasse, Schloßplatz, Sinagasse, Sportplatzgasse, Ungerfeldgasse, Webergasse, Winklergasse, Wolfstraße.

Mittwoch, 5. November 2003:

Altenberggasse, An der Remise, A. Schneider-Gasse, Beethovenstraße, Brucknergasse, Feldgasse, Flugfeldstraße, F. Wippel-Gasse, F. Kheck-Straße, Gartengasse, Grenzgasse, I. Graf-Gasse, J. Hönigsberger-Gasse, Kleegasse, Kornblumengasse, Landstraße, Lehargasse, Liliengasse, Marienhofgasse, Mozartgasse, N. Lenau-Gasse, Paitzriegelgasse (von Fasangasse bis Flugfeldstraße), Primelgasse, Rohrgasse, Swarovskygasse, Tattendorferstraße ab Nr. 45, Veilchengasse, Wiesengasse, Zwierschütz-gasse.

Donnerstag, 6. November 2003:

Am Felde, Am Viertelgraben, Bachgasse, Bouègasse, Brümmerstraße, Dr. W. Gebhart-Gasse, Fal-torgasse, F. Prendinger-Straße, Gärtnergasse, Ge-richtsweg, Hamerlinggasse, Hofgasse, J. Brückl-Gasse, K. Poll-Straße, Kottlingbrunnerstraße, Lan-nergasse, Magdalenengasse, Mariengasse, M. Scherz-Straße, Millöckergasse, Mühlgasse, Neu-gasse, Petzgasse, R. Buchart-Gasse, Schillergasse, Schnöllergasse, Schrammelgasse, Tattendorfer-straße bis zur Nr. 39, Teichgasse, Ufergasse, Wasserleitungsgasse, Wr. Neustädterstraße.

Freitag, 7. November 2003:

Berggasse, Breitegasse, Brunngasse, Feuer-wehrplatz, Forstnergasse, Friedhofgasse, Gmösel-weg, Goethegasse, Grafgasse, Großauerstraße, Hauptstraße, J. Ressel-Gasse, Johannesgasse, Kir-chengasse, Kurzgasse, Langegasse, Lindenberg-gasse, Merkensteinerstraße, Oberkirchengasse, O. Helmer-Straße, Perschlinggasse, Raiffeisengasse, Sackgasse, Sellnergasse, Spitalgasse, Steinbruch-gasse, Steinplattengasse, Wassergasse, Zeisलगasse. Alle Straßen der KG Großau.

Legen Sie das Schnittgut an dem Tag, an dem der Häckseldienst Ihr Gebiet betreut, bis 7 Uhr gebündelt auf dem Parkstreifen der Fahrbahn vor Ihrem Haus. Achten Sie aber bitte unbedingt darauf, dass das Astmaterial nicht verkehrs-behindernd auf die Straße ragt. Wenn dort zuwenig Platz vorhanden ist, belassen Sie es bitte in Ihrer unversperrten Garteneinfahrt. Im Material dürfen keine Fremdstoffe (Metall, sonstiger Abfall) enthalten sein. Die Stärke des Astwerkes darf max. 10 cm im Durchmesser betragen. Bitte zerkleinern Sie das Astwerk nicht, je größer die Stücke sind, umso leichter kann es gehäckselt werden. Aus technischen Gründen können Reste von Thujen nicht gehäckselt werden, wenn Sie nicht zumindest die gleiche Menge von normalem, holzigem Baum- oder Strauchschnitt dabei haben. Grundsätzlich können nur holzige Gartenabfälle gehäckselt werden und kein Gras, Laub, Schlingpflanzen, Unkraut, etc. Das gehäckselte Material verbleibt am Gehsteig oder Fahrbahnrand, von wo Sie es bitte wieder in Ihren Garten zurückbringen. Mit einer Größe von ca. 1 cm kann es in Ihrem Garten auf vielfältige Art und Weise verwendet werden. Sie können es zur Kompostierung und sogar als Gartenwegbelag verwenden. Damit schließt sich

der Naturkreislauf, weil das Astwerk wieder zu Humus wird.

Das kostenlose Häckseln pro Anmeldung muss auf eine Viertelstunde (etwa 2 m² locker gelagertes Astwerk) begrenzt werden. Jede weitere Viertelstunde wird mit € 7,- verrechnet (Anwesenheit bei der Liegenschaft ist erforderlich, sonst kann nicht weitergearbeitet werden). Die maximale Arbeitszeit pro Anmeldung beträgt jedoch insgesamt eine Dreiviertelstunde. Es wird kein Material von Gartenrodungen und Gartengestaltungsbetrieben gehäckselt.

Bitte bereiten Sie das zu häckselnde Material aus Gründen der Zeitersparnis in geordneter Form vor. Wir danken für Ihr Verständnis.

Nö. Heckentag 2003

Der nö. Heckentag 2003 bringt wieder zehntausende regionstypische Wildsträucher und Obstgehölze in die heimischen Gärten und Fluren – und das zu besonders günstigen Preisen!

Ob Waldviertler Schlehdorn, Weinviertler Heckenrose, Tieflagen-Hartriegel oder Hochlagen-Feldahorn. Hier finden Sie die richtigen Sträucher für jede Höhenstufe, für alle klimatischen Einflüsse und Bodengegebenheiten. Die Beerntung und Vermehrung von wild wachsenden Beständen aus Ihrer Region garantiert, dass sich die künftigen Hecken bei Ihnen wohl fühlen.

Informationsbroschüren und Bestellformulare können Sie beim Heckentelefon anfordern unter der Tel.-Nr. 0 27 42/90 05-16800 oder per E-Mail:

heckentag@noel.gv.at. Bestellungen sind auch direkt übers Internet möglich: www.noel.gv.at/heckentag.

HNO-Praxis-Eröffnung

Herr Dr. Arian Alexander Bachtiar eröffnete vor kurzem seine Ordination als Facharzt für Hals-, Nasen und Ohrenkrankheiten in der Hochstraße 23, 1. Obergeschoß. Ordinationszeiten sind Montag und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr sowie nach Vereinbarung. Er ist Wahlarzt aller Kassen, unter der Tel.-Nr. 70 06 68 bzw. 0664/922 78 78 sowie auch per E-Mail unter arianbachtiar@aon.at erreichbar.

Praxis für Allgemeinmedizin

Herr Dr. Günter Aigner eröffnete vor kurzem seine Ordination als Wahlarzt für Allgemeinmedizin in der Hochstraße 19a, Räumlichkeiten von „Dr. Gimborns Team“.

Tierarztpraxis

Frau Mag. Karin Horvath hat ihre Tierarztpraxis in der Hochstraße 21 eröffnet und lädt am Samstag, dem 25. Oktober, ab 10 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“. Ordinationszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 11 und 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 0664/914 87 72).

Altkleidersammlung – Eine Umweltschutzaktion zur Müllvermeidung

Sammeltag: Samstag, 15. November (bitte bis 8 Uhr gut sichtbar vor dem Haus deponieren).

Nur Altkleider von sauberer und trockener Qualität sind wieder verwertbar, beachten Sie daher:

Bitte ja:

- Damen-, Herren und Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Unterwäsche jeder Art
- Wolldecken, Bettfedern im Inlett

Bitte nein:

- nasse und verschlissene Bekleidung
- aussortierte Waren, z. B. von Flohmärkten
- Gürtel, Schuhe, Taschen
- Matratzen, Teppiche
- Industrie- und Schneiderabfälle
- Kinderspielzeug, Elektrogeräte

Den Original-Sammelsack bitte so befüllen, dass er noch gut zugebunden werden kann und auf dem Weg zur Verarbeitungsanlage nicht platzt.

Als Ergänzung können auch andere Plastiksäcke oder Tragtaschen verwendet werden, aber auch diese bitte auf jeden Fall zubinden!

Organisation: Rotes Kreuz und Pfadfinder.

Einladung zur Manifestunterzeichnung – Beitritt zum Klimabündnis

Am 13. November 2003 findet um 19 Uhr in der Aula der Sporthauptschule die feierliche Manifestunterzeichnung zum Beitritt zum Klimabündnis statt. In diesem Rahmen werden sowohl die Ziel-

setzungen des Klimabündnis, als auch konkrete Überlegungen der Stadt Bad Vöslau dargestellt. Weiters präsentieren Schüler der Hauptschule Arbeiten zum Thema. Die Ausstellung „Klima verbündet“, südamerikanische Musik und ein kleines Buffet runden die Veranstaltung ab. Also kommen Sie und feiern Sie den Beitritt der Stadt zum Klimabündnis mit. Eintritt frei.

Schlägerung von Pappeln an der Fasangasse

Im Bereich zwischen der Fasangasse und der Kanalgarbe steht ein kleines Pappelwäldchen rund um die Anlage des Kleintierzuchtvereins Bad Vöslau. Nach einem jüngst eingeholten Forstgutachten haben die Bäume ihr maximales Lebensalter erreicht und werden zunehmend instabil und gefährlich. Das Belassen des Baumbestandes wäre unverantwortlich. Es kommt bei Stürmen immer wieder vor, dass große Bäume umbrechen, zuletzt am 9. Oktober 2003. Dabei ist glücklicherweise nur Sachschaden entstanden. Aus diesem Grund werden die Pappeln in den nächsten Wochen geschlägert. Danach erfolgt unter forstlicher Anleitung eine Wiederaufforstung mit heimischen Laubgehölzen.

Pfarren

Pfarre Bad Vöslau

Das Foto entstand bei der Bischofsmesse am Samstag, 4. Oktober abends, welche der feierliche Abschluss der dreitägigen Visitation in der Pfarre war. Bei der Messe anwesend war auch Abt Georg Wilfinger (Stift Melk). In seinen Abschlussworten hielt der Bischof fest, dass er in Bad Vöslau eine sehr lebendige, um aktives Pfarrleben bemühte Gemeinde kennen gelernt hat. Er bemerkte aber auch, dass sehr bald sowohl eine Kircheninnen- und -außenrenovierung anstünden und dass die Kirchenorgel in einem sehr schlechten Zustand ist. Auf die Pfarrgemeinde kommen also in nächster Zeit nach Pfarrheimrenovierung und Pfarrhofsanierung auch Kirchen- und Orgelinstandsetzung zu.



Foto: Weihbischof Schwarz und Abt Georg vom Stift Melk bei der Messe in der Pfarrkirche Bad Vöslau.

Pfarre Bad Vöslau

Willst du 2004 zur Firmung gehen und gehst mindestens in die 4. Klasse HS/AHS? Dann komm zur Anmeldung zur Firmvorbereitung jeweils am

Freitag, 24. und 31. Oktober oder 7. November, 16 bis 18 Uhr, in den Pfarrhof (neben der Kirche). Wir freuen uns darauf, dich kennen zu lernen.

Donnerstag, 23. Oktober, 9 bis 11 Uhr Zwergerltreff im Pfarrheim

Freitag, 24. Oktober, 19 Uhr CSI-Gebetsstunde für verfolgte Christen im Pfarrheim

Samstag, 25. Oktober, 15 Uhr Seniorenjause im Pfarrheim

Sonntag, 26. Oktober, nur 9-Uhr-Messe! Frühschoppen der Männerrunde im Pfarrheim nach der 9-Uhr-Messe

Samstag, 1. November, 8 Uhr hl. Messe, 10 Uhr Festmesse mit ökum. Kirchenchor, 14 Uhr ökum. Totenandacht in der Friedhofshalle, 18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 2. November, 8 Uhr hl. Messe, anschließend Andacht in der Gruft, 10 Uhr Familienmesse, 18.30 Uhr Dekanats-Jugendmesse in der Gruft

Donnerstag, 6. November, 9 bis 11 Uhr Zwergerltreff im Pfarrheim

Sonntag, 9. November, 10 Uhr gestaltete 10-Uhr-Messe mit „4Jazz“

Samstag, 15. November, 15 Uhr Seniorenjause im Pfarrheim

Donnerstag, 20. November, 9 bis 11 Uhr Zwergerltreff im Pfarrheim

Jeweils im Pfarrheim: Dienstag 15.30 Uhr Kinderchor im evangel. Pfarrheim, 19.30 Uhr Kirchenchor

Hast du Lust auf Jungschar? Bist du zwischen 8 und 13 Jahre alt? Dann melde dich doch –

entweder in der Pfarrkanzlei, Tel.-Nr. 762 32, oder bei Martha Kantner, Tel.-Nr. 703 76. In unseren Gruppen wäre noch Platz für dich!

Jungscharstunden (jeweils ca. 1 Stunde):

Montag, 16.30 Uhr, 3. Klasse VS – Philipp

Montag, 17.30 Uhr, 1. Klasse HS/AHS – Elisabeth

Dienstag, 17 Uhr, 4. Klasse VS – Susi

Donnerstag, 17.30 Uhr 3. Klasse HS/AHS – Martha, Corinna, Veronika

Freitag, 16.30 Uhr, 2. Klasse HS/AHS – Susanne und Kurt

Jeden 3. Sonntag im Monat um 16.30 Uhr hl. Messe in kroatischer Sprache.

Beichtgelegenheit: eine halbe Stunde vor Beginn jeder Messe

Messordnung:

Montag, Mittwoch, 18 Uhr Abendmesse

Freitag, 18 Uhr Abendmesse für unsere Verstorbenen

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 8 Frühmesse, 10 Uhr Familienmesse

Rosenkranzgebet täglich von Montag bis Samstag 17.30 Uhr, Sonntag nach der 8-Uhr-Messe

Genaue Beginnzeiten aller sonstigen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den in der Kirche aufliegenden aktuellen Wochenzetteln.

Pfarrkanzlei Bürozeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel./Fax 762 32

Pfarre Gainfarn

Freitag, 31. Oktober, 18 Uhr Vorabendmesse in Großau f. Siegfried Glanznig

Samstag, 1. November, Hochfest Allerheiligen, 7 Uhr und 9.45 Uhr hl. Singmesse, 9 Uhr Helden-
ehrerung, 13.45 Uhr Andacht in Großau – Helden-
ehrerung – Friedhofgang – Gräbersegnung, 15 Uhr
Andacht in der Pfarrkirche – Friedhofgang –
Gräbersegnung

Sonntag, 2. November, Allerseelen, 7 Uhr
hl. Singmesse in der Pfarrkirche für die verstor-
benen Ehrw. Schwestern, 8 Uhr Requiem in Großau
für die Verstorbenen

9.30 Uhr Requiem für die Verstorbenen der
Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche, 15 Uhr Rosen-
kranz und Andacht am Friedhof

Donnerstag, 6. November, 17 Uhr Aussetzung
und Anbetung in Großau, 17.30 Uhr Rosenkranz,
hl. Messe und sakr. Segen

Freitag, 7. November, Herz-Jesu-Freitag,
6.25 Uhr hl. Messe im Kloster – Aussetzung –
Anbetung, 13.30 Uhr Rosenkranz – Andacht – sakr.
Segen

Dienstag, 11. November, hl. Martin, 17 Uhr
Martinszug zur Kirche – Andacht – Segen,
14.30 Uhr Rosenkranz, 15 Uhr Seniorenmesse –
anschl. Seniorennachmittag

Samstag, 15. November, hl. Leopold, Landes-
patron, 17 Uhr Vorabendmesse in Großau,
18.30 Uhr Leopoldmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 16. November, Elisabeth-Sonntag
(Caritas-Sonntag), 7 Uhr und 9.30 Uhr hl. Sing-
messe (9.30 Uhr Rosenmesse v. d. JS gestaltet)

Samstag, 22. November, 18.30 Uhr Vorabend-
messe in der Pfarrkirche

Sonntag, 23. November, Christkönigsfest –
Kirchweihfest in Großau – Sonntag der Kirchen-
musik, 8 Uhr Kirchweihfest in Großau – Hochamt,
9.30 Uhr Hochamt zum Fest der hl. Cäcilia in der
Pfarrkirche

Donnerstag, 27. November, 18.30 Uhr Ab-
schlussgottesdienst für die bischöfl. Visitation in
der Stadtpfarrkirche St. Stephan, Baden, 17 Uhr
Vorabendmesse in Großau

Samstag, 29. November, 14 Uhr Eröffnung des
Christkindlmarktes der Frauen, 17 Uhr Advent-
kranzweihe und Vorabendmesse in Großau,
18.30 Uhr Adventkranzweihe in der Pfarrkirche

Sonntag, 30. November, 1. Adventsonntag,
7 Uhr und 9.30 Uhr hl. Singmesse, 8 bis 12 Uhr und
14 bis 17 Uhr Christkindlmarkt

Im Advent: Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag, Samstag 6 Uhr Rorate, Mittwoch
18.30 Uhr Adventmesse

Evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau

Gottesdienste

in der *Christuskirche*, Raulestraße 5, jeweils
10 Uhr:

31. Oktober: Reformationstag – Familiengot-
tesdienst

2. November: Reformationsgottesdienst mit
hl. Abendmahl und ökumenischem Kirchenchor,
auch Kindergottesdienste

16. November: Gottesdienst und Kindergottes-
dienst

im *Jakobusheim*, Kapelle, Sooßerstraße 25:

Samstag, 1. November, 18 Uhr Gottesdienst
mit hl. Abendmahl

im der *Seniorenresidenz*, Florastraße 1–5:

Samstag, 8. November, 15 Uhr Gottesdienst
mit hl. Abendmahl

Ökumenische Friedhofsandacht in Bad Vöslau:

Samstag, 1. November, 14 Uhr Ortsfriedhof
Vöslau

Die weiteren Veranstaltungen der evang.
Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief
oder den Ankündigungen bei den Gottesdiensten.
Telefonische Auskünfte unter der Tel.-Nr. 762 51
(evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau).

Feuerwehr & Rettung

Freiwillige Feuerwehr Gainfarn

Am Samstag, 25. Oktober 2003, um 15 Uhr,
findet die Einweihung des neuen Feuerwehrhaus-
Zubaus durch Pater Adalbero Weichselbaum statt.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der FF
Gainfarn.

Blutspenden

Die nächste Blutspendeaktion findet am Samstag, dem 25. Oktober, von 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr im Wasserleitungsverband Bad Vöslau statt.

Die Blutspendezentrale ersuche alle Blutspender um Unterstützung. Vor allem an die Jugend über 18 Jahre ergeht die Bitte, ebenfalls daran teilzunehmen. Retten Sie ein Leben durch Ihre Blutspende!

Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter

Der für Führerscheinanwärter obligatorische Erste-Hilfe-Kurs findet für den Monat November 2003 am Samstag, dem 8. November, von 8 bis 14 Uhr in der Rot-Kreuz-Stelle Bad Vöslau statt.

Telefonische Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0 22 52/715 95 wird erbeten, die Kursgebühr beträgt € 40,-.

Freiwillige Feuerwehr Großau

Die Freiwillige Feuerwehr Großau gibt bekannt, dass am Samstag, dem 8. November, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus der FF Großau stattfindet. Im Interesse der allgemeinen Brandverhütung und zu Ihrer eigenen Sicherheit ist es sinnvoll, alle zwei Jahre Ihre Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Die letzte sowie die nächste Überprüfung entnehmen Sie der gelben Prüfplakette, die auf jedem Feuerlöscher angebracht ist. Weiters können im Zuge der Überprüfung auch Feuerlöscher angekauft werden. Selbstverständlich ist im Fall von kurzen Wartezeiten für das leibliche Wohl gesorgt.

Kunst und Kultur

Kultur im Schloss

Konzert mit den Gumpoldskirchner Spatzen

Am Donnerstag, dem 23. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses Bad Vöslau das nächste Konzert der Reihe „Kultur im Schloss“ statt. Die „Gumpoldskirchner Spatzen“ werden unter dem Motto „klassisches – zeitgenössisches – wienerisches“ ein unterhaltsames und beeindruckendes Programm bieten. Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Robert Schumann, Johannes Brahms, Fritz Kreisler, Joseph Wolfgang Ziegler, Gaston Nuyts, P. de Sarasate, F. Raff, V. Monti, Johann Strauß, Heinrich Strecker und auch von ABBA werden das Publikum begeistern.

Karten sind zum Preis von € 11,- im Rathaus Bad Vöslau, Tel.-Nr. 761 61, erhältlich. Das Kulturreferat wünscht gute Unterhaltung.

Ausstellung

Unter dem Motto „Farben – Freude – Frohsinn“ zeigt Frau Johanna Fuhrmann eine Ausstellung ihrer Werke im Rathaus Bad Vöslau. Die Ausstellung ist noch bis 31. Oktober zu den Parteienverkehrszeiten im Rathaus zu besichtigen.

Frau Fuhrmann begann 1992 autodidaktisch zu malen. Die Freude daran ermutigte sie, Kurse in Volkshochschulen und Sommerseminaren zu besuchen. Zwei ihrer Lehrer waren dabei besonders prägend, und zwar Eva Bonfert und Tina Schmid. Neben einigen Gemeinschaftsausstellungen nach Kursen kann sie auch auf zwei eigene Ausstellungen in der CA-BV Bad Vöslau verweisen.

Konzert

Herzliche Einladung zu folgendem Konzert in der Christuskirche:

8. Chorkonzert mit dem Ensemble „Gemischter Satz“ (Leitung: Brigitta Völkerer) am Samstag, 15. November, 19.30 Uhr.

Als Österreich noch bei Böhmen war ...

Lesung aus Texten von Alfred Polgar, Anton Kuh, Jaroslav Hašek, Karl Kraus, Götz Fehr, Roda Roda, Alfred Loos und Ignaz F. Castelli.

Es liest und parodiert der österreichische Schauspieler Ferdinand Pregartner.

Zeit: Dienstag, den 25. November, 19.30 Uhr

Ort: Stadtbücherei Bad Vöslau, Kirchenplatz 8 (Tel.-Nr. 0 22 52/787 77)

Ausstellung und Konzert in der Partnerstadt Bad Vöslau

Drei KünstlerInnen aus Neu-Isenburg, der hessischen Partnerstadt von Bad Vöslau, stellen derzeit bis 24. Oktober im Rathaus der Kurstadt

ihre Werke aus. Zu sehen sind Arbeiten von Angelika Koch, Wiltrud Mohilo und Uwe Gilling.

Die Ausstellung wurde vom neuen Bürgermeister von Bad Vöslau, DI Christoph Prinz, und dem für Kultur zuständigen Vizebürgermeister Johann Redl eröffnet. Die KünstlerInnen wurden vom Neu-Isenburger Stadtrat Theo Vershoven dem recht zahlreich erschienenen Publikum vorgestellt. Für den musikalischen Rahmen sorgte ein Duo der Musikschule Neu-Isenburg.

Mit einem Festkonzert des Kammerorchesters von Neu-Isenburg unter der Leitung von Peter Halmi im Kursalon stand das Wochenende damit ganz im Zeichen der Partnerschaft von Neu-Isenburg und Bad Vöslau. Eine Verbindung, die vor 25 Jahren gegründet wurde, und sich seither recht fruchtbar entwickelt hat. Erst im August wurde dieses Jubiläum gemeinsam mit einer Delegation aus Bad Vöslau im Neu-Isenburger Rathaus mit einem Festakt gefeiert.



Künstler aus Neu-Isenburg zeigten ihr Können in Bad Vöslau.

BBV in Concert Johann Strauß meets Andrew Lloyd Webber

Das Blasorchester Bad Vöslau veranstaltet auch heuer wieder sein bereits zur Tradition gewordenen Herbstkonzert „BBV in concert“, das am Sonntag, dem 9. November, um 16 Uhr in der Thermenhalle Bad Vöslau über die Bühne gehen wird.

Unter der musikalischen Leitung von Christian Sauer wurde ein sehr anspruchsvolles Konzertprogramm zusammengestellt.

Der erste Konzertteil steht ganz im Zeichen der „Wiener Musik“. Bekannte Strauß-Melodien wie zum Beispiel der „Einzugsmarsch“ aus dem Zigeunerbaron, der Kaiserwalzer oder „Donner und Blitz“ werden zu hören sein.

Im zweiten Programmteil präsentiert sich das BBV als modernes Blasorchester und bringt bekannte Melodien der Filmmusik (Indiana Jones) und Hits aus Musicals wie z. B. Cats oder Evita.

Karten für das Konzert sind bei Herrn Andreas Zit (Tel.-Nr. 0 22 52/703 39), E-Mail: andreas.zit@t-systems.at, sowie bei allen Orchestermitgliedern erhältlich. Tribünenkarten gibt es auch im Reisebüro Eurotouring, Schloßplatz 7, Tel.-Nr. 0 22 52/763 37.

Dieses Konzert gilt für Abos „Kultur im Schloss“ als „Veranstaltung zur Auswahl“, um Reservierung wird bis 4. November unter der Tel.-Nr. 761 61-14 (Hr. Klingelmayer) gebeten.



Das BBV lädt zum Herbstkonzert.

Benefiz-Konzert

Mitglieder der Wiener Philharmoniker, der Wiener Symphoniker und des Tonkünstler-Orchesters NÖ im Kursalon

Der Zonta Club Baden-Area bittet zu einem Benefizabend rund um Klassik und Jazz mit „Table 6 + Friends“. Mitglieder der Wiener Philharmoniker, der Wiener Symphoniker und des Tonkünstler-Orchesters NÖ spielen am Sonntag, dem 30. November, um 19 Uhr im Kursalon in Bad Vöslau. Vorgetragen werden Werke von Richard Strauss, Samuel Barber, Manuel de Falla und Eigenkompositionen.

Kartenvorverkauf im Modeatelier Indra, Hochstraße 2, 1. Stock, Tel.-Nr. 0 22 52/789 84.

Kartenpreise im Vorverkauf € 10,-, Abendkasse € 12,-, Studenten, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler € 4,- und Kinder in Begleitung der Eltern gratis!

Der Zonta Club Baden-Area, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt ausschließlich gemeinnützige und wohltätige Zwecke. In diesem Sinne kommt der Reinerlös des Konzerts ausgewählten Projekten zugute.

Viel Lärm um Nichts

Klassik in Bad Vöslau

Digitale Großbild-Projektion und Digital 5.1 Dolby-Surround-Ton, Theaterverfilmung 1993, Regie: Kenneth Branagh, mit Emma Thompson, Kenneth Branagh, Denzel Washington, Michael Keaton, Keanu Reeves, Robert Sean Leonard

Zeit: Dienstag, 4. November, 19.30 Uhr

Ort: Bad Vöslau, Kursalon

Kartenbestellung unter der Tel.-Nr. 0650/314 64 76 (E-Mail: klassik@aon.at)

Stadtbücherei Kirchenplatz, Altes Rathaus

Öffnungszeiten: Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 9 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 14 bis 19 Uhr. Tel. 78 777.

E-Mail: stadtbuecherei@badvoeslau.at

Neue Bücher in der Stadtbücherei

Für Erwachsene

Romane, Erzählungen, Lyrik

Bödl, Klaus: Die fernen Inseln

In einer Zeit, in der die Orte immer austauschbarer werden, sie immer mehr ihre Authentizität verlieren, in der die Welt immer kleiner zu werden scheint, reist der Autor an den Rand der Welt, nach Island und auf die Färöer. Er entdeckt dort ein Land, an das man sich so nur noch in der Literatur erinnern konnte.

Brett, Lily: Alles halb so schlimm!

Die Autorin vermischt die Alltagsgeschichten in Australien, dem Land, in das ihre Eltern emigrierten, mit Erinnerungen an die Verbrechen an den Juden im Zweiten Weltkrieg, skurril und unverkrampt.

Coelho, Paulo: Auf dem Jakobsweg: Tagebuch einer Pilgerreise nach Santiago de Compostela

In diesem persönlichen „Tagebuch“ erzählt der Autor von seinen Abenteuern, Strapazen und spirituellen Prüfungen auf dem traditionellen Pilgerpfad von den Pyrenäen bis nach Santiago de Compostela, dem sogenannten Jakobsweg.

Crusie, Jennifer: Verliebt in eine Diebin

Ein Mann und eine Frau begegnen einander in einer stockdunklen Nacht, als sie beide versuchen, in ein Haus einzubrechen. Trotz unterschiedlicher Interessen verbünden sie sich widerwillig. Bis das Herz ins Spiel kommt und es mitten im schönsten Chaos plötzlich heißt: Geld oder Liebe?

Fox, Paula: In fremden Kleidern: Geschichten einer Jugend

Die autobiographischen Erinnerungen der Autorin an ihre Kindheit und Jugend. Sie erzählt von dem Kind, das von den Bohemien-Eltern nach der Geburt in ein Waisenhaus in New York gebracht wurde, aber dann von einem armen Pastor zu sich geholt wurde, von den sporadischen Besuchen der Eltern und den vielen Reisen von Ort zu Ort. Ein erschütterndes Zeugnis und zugleich ein Beispiel für die Übertragung von Leben in Kunst.

Ärzte

• Praktische Ärzte

Siehe Mittelseite

• Allgemeinmedizin

Dr. **Gabriele GIMBORN** D.O., Ärztin für ganzheitlich orientierte Medizin, Osteopathie, Kinderosteopathin, Neuraltherapie, Physioenergetik, Bioresonanztherapie, Psychokinesiologie, Akupunktur, othomolekulare Medizin, Bachblütentherapie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, keine Kassen

Dr. **Karin HALBRITTER**, Ärztin für Allgemeinmedizin und klassische Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46, keine Kassen

Dr. **Dorit WINTERSPERGER**, praktische Ärztin, Homöopathin, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78, keine Kassen

• Anästhesie und Intensivmedizin

Dr. **Inge GERSTORFER**, Anästhesistin und Intensivmedizinerin, Akupunktur und Ernährungsmedizin, Schmerztherapie, Pflaster- und Pumpensysteme, Laserakupunktur, Therapiebegleitung und Heimbetreuung von chronisch Kranken, Künstliche Ernährung bei speziellen Krankheitsbildern, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/445 88 25

Dr. **Patricia KUNAVR-STEINER**, Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin, Schmerztherapie, Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Residenz Bad Vöslau, Florastraße 1-5, Tel. 0676/ 520 42 12, Wahlarzt, keine Kassen

• Augenheilkunde

Dr. **Christian PURTSCHER**, Facharzt für Augenheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 772 32, alle Kassen

• Dermatologie

Dr. **Barbara ANEGG**, Fachärztin für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Rudolf Reiter-Straße 11, Tel. 790 952, Wahlarzt

• Gynäkologie

Dr. **Ute DORNHECKER-PFLEGER**, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Badnerstraße 12/4, Tel. 0676/630 53 26, keine Kassen

Dr. **Ilse HOBERGER-SCHEIBELAUER**, Facharzt für Gynäkologie, Badnerstraße 12, Tel. 704 88, alle Kassen

Dr. **Margit KAFKA**, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Akupunktur, Homöopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0 22 36/ 204/231 (LKH Mödling), keine Kassen

Dr. **Alexander MAJEWSKI**, Facharzt für Gynäkologie, Mariengasse 7, Tel. 760 67, keine Kassen

• Innere Medizin

Dr. **Christoph BIALEK**, FA für Innere Medizin und FA für Gefäßkrankheiten, Vorsorgeuntersuchungen, alle Kassen, Friedrich Kheck-Straße 18, Tel. 725 62, Wahlarzt

Dr. **Wolfgang HALBRITTER**, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 745 46 oder 0676/334 96 73, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Volker SUPPER**, Facharzt für Innere Medizin, Teichgasse 2a, Tel. 0699/177 747 11, Wahlarzt

Dr. **Ernst TIEFENGRABER**, Facharzt für Innere Medizin, Badnerstraße 12, Tel. 754 70, www.der-internist.at, Wahlarzt aller Kassen

• Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. **Peter SINGER**, Kinderfacharzt, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/101 12 963, Wahlarzt aller Kassen

Dr. **Inge WILLACH**, Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Arzt für Allgemeinmedizin, Diplom für Akupunktur und Auriculotherapie, für psychosoziale Medizin und Psychosomatik, Grobauerstraße 28, Tel. 0664/514 34 78, Ordination nach Vereinbarung, Wahlarzt

• Lungenkrankheiten

Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt, Hochstraße 23, 2. OG, nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, Wahlarzt

• Neurologie

Dr. **Norbert PFAFFELMAYER**, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/311 73 50, Wahlarzt

Dr. **Alexandra SUPPER**, Fachärztin für Neurologie und Ärztin für Allgemeinmedizin, Vorsorgeuntersuchung mit Kassenabrechnung, Akupunktur und Aurikulotherapie, Schmerztherapie, Schlaganfallvorsorge, Betreuung von MS Patienten, sowie Parkinson Patienten, Teichgasse 2a, Tel. 0699/10 04 00 45, Wahlarzt

• Orthopädie

Dr. **Martin PINSGER**, Facharzt für Orthopädie, Hochstraße 1, Tür 1, Tel. 769 48, Wahlarzt

• Schlafmedizin

Schlaflabor „Bad Vöslau“, Institut für Schlafmedizin, Dr. **Nerminko KARABEGOVIĆ**, Lungenfacharzt/Schlafmedizin, Hochstraße 23, 2. OG, nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0664/180 16 02, keine Kassen

• Urologie

Dr. **Michael BUDINSKY**, Facharzt für Urologie, Badnerstraße 12/9, Tel. 783 93, keine Kassen

• Zahnheilkunde

Dr. **Günther DORMUTH**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 27, Tel. 764 65, alle Kassen

Dr. **Andreas GARSCHALL**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 12, Tel. 763 68, alle Kassen

Dr. **Fritz GERHARDT**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Badnerstraße 2a, Tel. 762 28, alle Kassen

Dr. **Svetlana KLEPP**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hauptstraße 24, Tel. 765 74, alle Kassen

Med.-Rat Dr. **Hannes ZANTLER**, Facharzt für Zahn- und Kieferheilkunde, Hochstraße 22, Tel. 764 26, alle Kassen

Gesundheitsdienste

• Hebammen

Eva LINSBICHLER, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/394 24 33, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

Andrea MAJEWSKI, Mariengasse 7, Tel. 742 02, teilw. Verrechnung mit Kassen möglich

• Lebens-, Ernährungs- und Sozialberatung

P. Ihor ATAMANIUK, NLP-Trainer, Coaching, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/517 89 78

Dr. **Franz FRÜHWIRTH**, Lebens- und Sozialberatung, Bahnstraße 6/3, Tel. 719 65

Prof. Mag. Dr. **Gabriele HARECKER**, Sonder- und Heilpädagogin, Schullaufbahn-, Berufs- und Elternberatung, Legasthenikerbetreuung, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

Peter MAURER, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78 oder 0676/513 68 47

Gabriele NEUWIRTH, Wr. Neustädterstraße 19/15, nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 763 33 32

Gerhard NEUWIRTH, Reiki, Am Felde 10, Tel. 758 27

Ursula NOVAK, dipl. Lebens- und Sozialberater, NLP, Gesundheitscoaching, ReLeMaKo Trainerin für Kinder mit Lernstörungen, Legasthenie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/224 62 47

Mag. **Begonia SAIZ**, Magnetrollmassagen und Pflanzentherapie zur Schmerzreduktion, zum Stressabbau und gegen Schlafprobleme, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0676/785 20 66

Mag. Dr. **Gerhard SCHEIBEL**, Mediation, Coaching und Managementtraining, Ernst Wutzel-Gasse 5, Tel. 778 99, Fax 779 88

Isabella SCHNEIDHOFER, dipl. Sozial- und Lebensberaterin, Einzelberatung, Paarberatung, Coaching Partnerschaft/Familie, Beziehungen, Sexualität, Beruf, syst. Aufstellungsarbeiten, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95, 760 92 oder 0664/105 70 83

Nicole SEILER, Ernährungsberaterin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/10 96 02 97

Heidmarie SETZNAGEL, Beratung und Ausbildung in esoterischer Astrologie, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin für Aloe Vera-Produkte von FLP im Mitarbeiterteam von Dr. Leopold und Ingrid Leeb, Magnetresonanzsysteme, Wasserbelebung, Wasserreinigung, Getreideessenzen nach Roswitha Posch, Tel. 751 95, 0650/632 55 00

Martin WEISLEIN, EMF Balancing Technique® Lehrer, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/386 76 79

Charlotte WOBORNIK, Dipl. Gesundheitsberaterin, Bachblütentherapie, System. Familienaufstellungen nach Bert Hellinger Gesundheitspraxis, Tattendorferstraße 53, Tel. 0664/475 09 00, Fax 0 22 52/717 39

• Kinesiologie & Massage

Luise BRAUNGER, Ausbildung in Bioresonanz-, Matrix-, Induktion- und Stoffwechseltherapie, Vegasombehandlung, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95

Brigitta DIALLO, Kinesiologin, Touch for Health, Wr. Neustädterstraße 8, 0664/34 20 219

Sonja HABLE, Beratungs-Lehrerin u. Kinesiologin (Brain Gym Instructor), Ordination Dr. Hlawacek, Bahnstraße 20, Tel. 710 79

Isabella HABSBURG, Jin Shin Jyutsu, Praktikerin und Selbsthilfelehrerin, Schüsslersalz- und Bachblütentherapie, Selbstheilungskräfteaktivierung, bei akuten und chronischen Beschwerden, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0676/942 82 72, Teilerstattung durch alle Kassen

Wilhelm Stephen HRUSCHKA, Craniosacral-Osteopath und Kinesiologe, Gesundheitspraxis, Badnerstraße 14, Tel. 780 78

Maria KOIZAR, Dipl. Heilmasseurin, klassische Heilmassage, Fußreflexzonenmassage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/210 14 46

Massage-Institut Mark, Bahnstraße 1–3, Tel. 747 23 oder 0664/464 92 07

Helmut MAURER, medizinischer und gewerblicher Masseur, geprüfter Therapeut für Akupunkt-Massage nach Penzel, Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage, Hausbesuche, Gainfarn, Hauptstraße 37, Tel. 0699/12 90 54 93

Christina OMERI, dipl. Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, klassische Massage, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Akupunktmassage, Waldwiese 4, Tel. 0664/350 92 86

Barbara PFLEGER, dipl. Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Orthobionomy, Esalen (Antistressmassage), Florastraße 20, Tel. 0676/518 87 54

Petra PROKOP, Heilmasseurin und Gewerbemasseurin, Akupunktmassage, Lymphdrainage, Massage, Orthobionomy, Ohr-Akupunktmassage, Fußreflexzonenmassage, Waldtennis beim Kurpark, Waldwiese 8, Tel. 0664/432 67 59, 0 22 52/776 76

Tamara ROGGENLAND, Tiefenmassage n. Dr. Marnitz, Akupunkt, Fußreflex, Narbenentstörung, Lymphdrainage, Magnetfeld, Wickel, Farbberatung, Großau, Schulgasse 5, Tel. 0699/117 65 440, www.badvoeslau.at

Karin STANGL, dipl. HM, klassische Akupunkt- und Fußreflexzonenmassage, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 760 92 oder 0664/151 46 64

Gabriele ULBRICH, Kinesiologie, Three in One Concepts, Hügellgasse 18, Tel. 739 71

Brigitte VICENA, Shiatsu, Asiatische Heilmassage nach den 5 Elementen und 12 Meridiane, Feng - Shui, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, 0676/9204203

Hans WOBORNIK, Sport-, Bindegewebe- und Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Rehabilitation nach Unfällen und Operationen mit Heilgymnastik, Maital 2, Tel. 762 66-84

• Physiotherapie, Logopädie & Ergotherapie

Claudia ECKL, dipl. Physiotherapeutin, Therapeutin für Akupunktmassage n. Penzel, Florastraße 8/5, Tel. 0 22 52/700 665

Birgit LACKNER, dipl. Physiotherapeutin, Cranialosteopathie, Dr. Gimborns Team, Hochstraße 19a, Tel. 769 95 oder 0699/10 46 07 64, Teilerstattung durch alle Kassen

Gerda MARTSCHINI, dipl. Physiotherapeutin, Osteopathin, Lymphdrainage und Akupunkt-Meridian-Massage, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/339 15 57

Kludia MAYER, dipl. Physiotherapeutin, Franz Prendinger-Straße 74, Tel. 0 22 52/71 755, 0664/501 10 97

Ingrid PAPAUSCHEK, dipl. Physiotherapeutin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/944 55 17, Teilerstattung durch alle Kassen.

Thomas PINGITZER, Physiotherapie, Osteopathie, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0676/524 13 10, keine Kassen

Birgit PFABIGAN, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0676/376 34 28, 0 22 52/790 907

Sibylle REICHEL, Craniosacraltherapeutin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0699/10 34 35 34

Gabriele PREIER, dipl. Physiotherapeutin, Hauptstraße 42, Tel. 0664/311 24 77, 0 22 52/790 907

Anna SEITZ, dipl. Logopädin, Sprach- und Sprechtherapie, MFT, Zusatzausbildung für Padovan Therapie, Ufergasse 1, Tel. 0676/497 36 98

Eva SOMMER, dipl. Physiotherapeutin, Tel. 76 222

Erna ZEILER, dipl. Physiotherapeutin, Seniorenresidenz Bad Vöslau, Florastraße 1–5, Tel. 0 22 52/75 555-868, teilweise Rückerstattung durch alle Kassen

• Psychologen & Psychotherapeuten

Mag. **Teresita ADLER**, Michael Scherz-Straße 10, Tel. und Fax 773 86, Mobil 0664/250 73 86, Psychologin, Managementtrainerin und Coach, Biografie-Beraterin

Mag. **Maria MEIER**, Wr. Neustädterstr. 5-7/3/19, Tel. 722 65 oder 0676/608 82 72, klinische Psychologin, Psychotherapeutin und Gesundheitspsychologin, Wahlpsychologin

Dr. **Eva MÜCKSTEIN**, Badnerstraße 14, Tel. 715 60, klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Wahlpsychologin der Kassen

Prof. Mag. **Margit JANOUGH**, Johannesgasse 17, Tel. 700 15, Pädagogin und Psychotherapeutin, keine Kassen

Sandra TRÜBL, Psychotherapeutin-Kognitive Verhaltenstherapie, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Supervision und Erziehungsberatung, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0664/304 35 22, Krankenkassenrückverrechnung möglich

Dr. **Regine FENK**, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Gesundheitszentrum Hanuschgasse 1, Tel. 0650/537 22 81